SONY

HD MULTI PURPOSE CAMERA

HDC-P1

Power HAD FX

MEMORY STICK™

OPERATION MANUAL German

1st Edition

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

VORSICHT

Das Gerät ist nicht tropf- und spritzwassergeschützt. Es dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen, darauf abgestellt werden.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt besitzt die CE-Kennzeichnung und erfüllt die EMV-Richtlinie der EG-Kommission.
Angewandte Normen:

- EN55103-1: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störaussendung)
- EN55103-2: Elektromagnetische Verträglichkeit (Störfestigkeit)

Für die folgenden elektromagnetischen Umgebungen: E1 (Wohnbereich), E2 (kommerzieller und in beschränktem Maße industrieller Bereich), E3 (Stadtbereich im Freien) und E4 (kontrollierter EMV-Bereich, z.B. Fernsehstudio).

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan.
Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Inhalt

Übersicht 3
- Eigenschaften 3
- Systemkonfiguration 5
  - Beispiel für Standalone-Betrieb 5
  - Systembetriebsbeispiel (Kamerabefehlsnetzwerkeinheit) 6
  - Systembetriebsbeispiel (LAN) 6
- Beschreibung der Teile 7
  - Vorderseite 7
  - Rückseite 7

Installation 9
- Einsetzen eines Objektivs 9
- Montieren der Kamera auf ein Stativ 9
- Montieren der Kamera auf ein Stativ (bei Verwendung des V-Schuhs und Stativadapters VCT-14) 10

Vorbereitende Einstellungen 11
- Einstellung der Ortszeit 11
- Einstellung der Kameraausgabe 11
- Konfigurieren der Einstellungen der Kontrollsystemverbindung 11
- Einstellung des Auflagemaßes 13
- Einstellen der Fokus-Assist-Funktion 13

Menüs 16
- Anzeige von Menüseiten 16
- Einstellen des Menüs 16
- Bearbeitung des Menüs USER 18
- Menü OPERATION 20
- Menü PAINT 22
- Menü MAINTENANCE 24
- Menü FILE 28
- Menü DIAGNOSIS 30

Anhänge 30
- Vorsichtsmaßnahmen 30
- Fehlermeldungen 31
- Verwendung eines „Memory Stick Duo“ 31
- Technische Daten 32
- Menüverzeichnis 34

Übersicht

Die HDC-P1 ist eine High-Definition-Videokamera, ausgestattet mit 2/3”-CCD-Einheiten für 2.200.000 Pixel. Die Kamera hat ein kompaktes, quaderförmiges Gehäuse, so dass sie beim Aufstellen wenig Raum einnimmt, und kann für verschiedene Anwendungen verwendet werden. Ein Kamerakontrollsystem, das dasselbe Protokoll wie eine HDC-Studiokamera verwendet, wird eingesetzt, so dass die Kamera zum Systembetrieb in Verbindung mit einem Multikamera-Studiosystem verwendet werden kann.

Eigenschaften

Hohe Bildqualität und Leistung

Die neuesten 2/3” IT CCD-Einheiten für 2.200.000 Pixel liefern eine hohe Empfindlichkeit und einen geringen Schmiereffekt. Zusätzlich liefern der 14-Bit-A/D-Wandler und eine exklusiv entwickelte LSI-Signalverarbeitung eine hohe Bildqualität, die höchsten Ansprüchen genügt.

Formatvielfalt

Die Kamera arbeitet mit 1080/59.94i, 720/59.94P, 1080/50i und 720/50P.
Darüber hinaus enthält sie einen Downconverter für den Einsatz mit Standardauflösung.

Gleiches Kontrollsystem wie HDC1000R-Serie

Weil derselbe Controller wie bei der HDC1000R-Serie verwendet wird, kann ein System mit einer Befehlsnetzwerkeinheit und einem LAN erstellt werden.

Kompaktes, quaderförmiges Gehäuse

Die Bedienung in verschiedenen Situationen wird durch ein kompaktes, leichtes Gehäuse ermöglicht, das nur 86 mm breit ist.

Zwei montierte servogesteuerte optische ND/CC-Filter

Das kompakte Gehäuse enthält zwei servogesteuerte optische ND/CC-Filter.

Automatische Objektiv-Aberrations-Ausgleichsfunktion

Diese Kamera verfügt über die Automatische Objektiv-Aberrations-Ausgleichsfunktion (ALAC). Dadurch wird die chromatische Aberration der Vergrößerung automatisch reduziert, wenn ein Objektiv angebracht wird, das den automatischen Aberrationsausgleich unterstützt.

Ausführliche Informationen zu Objektiven, die den automatischen Aberrationsausgleich unterstützen, erhalten Sie von einem Sony-Händler oder Sony-Kundendienstberater.

Bild-Inverter-Funktion

Die Kamera ist standardmäßig mit einer Bild-Inverter-Funktion ausgestattet, um Ober-/Unterseite und linke/rechte Seite des Bilds zu vertauschen.
Wenn ein Bild invertiert wird, zum Beispiel durch Halbspiegelung für 3D-Aufnahmen, kann mit dieser Funktion das Bild innerhalb der Kamera wiederhergestellt werden.

Fokus-Assist-Funktion

Die VF-Detailfunktion und die Fokus-Assist-Anzeigefunktion vereinfachen die Fokussierung.

VF-Detailfunktion

Für das VF-Detailsignal stehen verschiedene Funktionen zur Auswahl, die ausschließlich auf die Bilder des Monitorbildschirms angewendet werden können, um das Fokussieren in unterschiedlichen Aufnahmesituationen zu erleichtern: Funktionen zur Färbung des VF-Detailsignals, Flickern des VF-Detailsignals durch Hinzufügen von Modulation und Automatischer Ausgleich der VF-Detailsignalstufe entsprechend der Zoom-Position.

Fokus-Assist-Anzeige

Der Fokusstufen-Indikator wird auf einem externen Monitor als Hilfe zum Fokussieren angezeigt. Die beste Fokuseinstellung kann leicht anhand der Schwankungen der Fokusstufen-Anzeige bestimmt werden.

Die Fokus-Assist-Funktion kann verwendet werden, wenn ein Monitor mit dem SDI 2-Anschluss verbunden ist und der Kameraausgang auf HD-SDI eingestellt ist. Einzelheiten zur Einstellung siehe „Einstellen der Fokus-Assist-Funktion“ (Seite 13).

„Memory Stick Duo“-Betrieb

Die Kamera ist mit einem „Memory Stick Duo“-Steckplatz ausgestattet, wodurch das Speichern von Setupdaten und das Ausführen von Software-Upgrades mittels eines „Memory Stick Duo“ ermöglicht werden.

Verschiedene Farbwiedergabe-Funktionen

Wahl verschiedener Gammatabellen

In dieser Kamera sind sieben Standard- und vier Hypergammatabellen enthalten. Die Hypergammawerte unterscheiden sich von herkömmlichen Videogammawerten und ermöglichen eine kinoähnliche Bildgestaltung mit weitem Dynamikbereich.

Multimatrix-Farbkorrektur

Zusätzlich zu der 6-Achsen-Matrix-Funktion hat die Kamera eine Multimatrix-Funktion, mit der Sie Farbton und Chroma von Farbkomponenten in 16 Achsenrichtungen frei wählen können. Dies ist sehr nützlich bei der Farbangleichung mehrerer Kameras.

Knee Saturation

Farbtonänderungen und Chroma-Verringerungen in markierten Bereichen können ausgeglichen werden. Dadurch wird die Wiedergabe von natürlichen Hautfarben bei starker Beleuchtung ermöglicht.

Sättigung dunkler Farben

Chroma in dunklen Bildbereichen kann ausgeglichen werden. So wird der Ausgleich für die Farbwiedergabe in allen Bildbereichen in Kombination mit den Funktionen Matrix-Farbausgleich und Knee Saturation ermöglicht.

Flexible Detail-Korrekturfunktionen

Skin-Tone Detail-Funktion

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Kontrolle (Hervorhebung oder Unterdrückung) der Detailstufe für einen einzelnen bestimmten Farbton- oder Chromabereich eines Bildes, das zum Beispiel Hauttöne enthält.

Knee Aperture-Funktion

Mit dieser Funktion werden Details in hervorgehobenen Teilen betont.

Detail-Verstärkungsfrequenz-Regelung

Die Verstärkungsfrequenz kann zwischen 20 und 30 MHz eingestellt werden. So kann die Detailstärke dem Motiv entsprechend eingestellt werden, wodurch eine bessere Bildgestaltung ermöglicht wird.

Regelung des H/V-Verhältnisses

Das Verhältnis zwischen horizontalem und vertikalem Detail kann eingestellt werden.

Weiß/Schwarz-Begrenzer

Die Weiß- und Schwarzwerte können unabhängig voneinander begrenzt werden.

Leichte Einstellung über Menüs

Auswahl und Einstellungen für Kamerastatuselemente, Sicherheitsbereichsmarkierung [1)] oder Mittelpunktmarkierung [2)], Markierung der Anzeigegröße usw. können einfach und schnell über Konfigurationsmenüs vorgenommen werden, die auf dem Monitor angezeigt werden.

1) Sicherheitsbereichsmarkierung: Eine auf dem Bildschirm des externen Monitors angezeigte rechteckige Markierung, die 80%, 90%, 92,5% oder 95% des gesamten Bildschirmbereichs anzeigt.
2) Mittelpunktmarkierung: Eine kreuzförmige Markierung, die den Mittelpunkt des Bildschirms des externen Monitors anzeigt.

Die angezeigten Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen. Einzelheiten zur Einstellung siehe „Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse“ (Seite 8).

Große Auswahl an Monitoranzeigefunktionen

Neben Optionen wie Betriebsmeldungen, Zebramuster und Sicherheitsbereichsmarkierung können auch Kameraeinstellungen auf einem extern angeschlossenen SDI-Monitor angezeigt werden.
Darüber hinaus können Kameraeinstellungen auch auf einem extern angeschlossenen VBS-Monitor angezeigt werden.

Die angezeigten Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen. Einzelheiten zur Einstellung siehe „Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse“ (Seite 8).

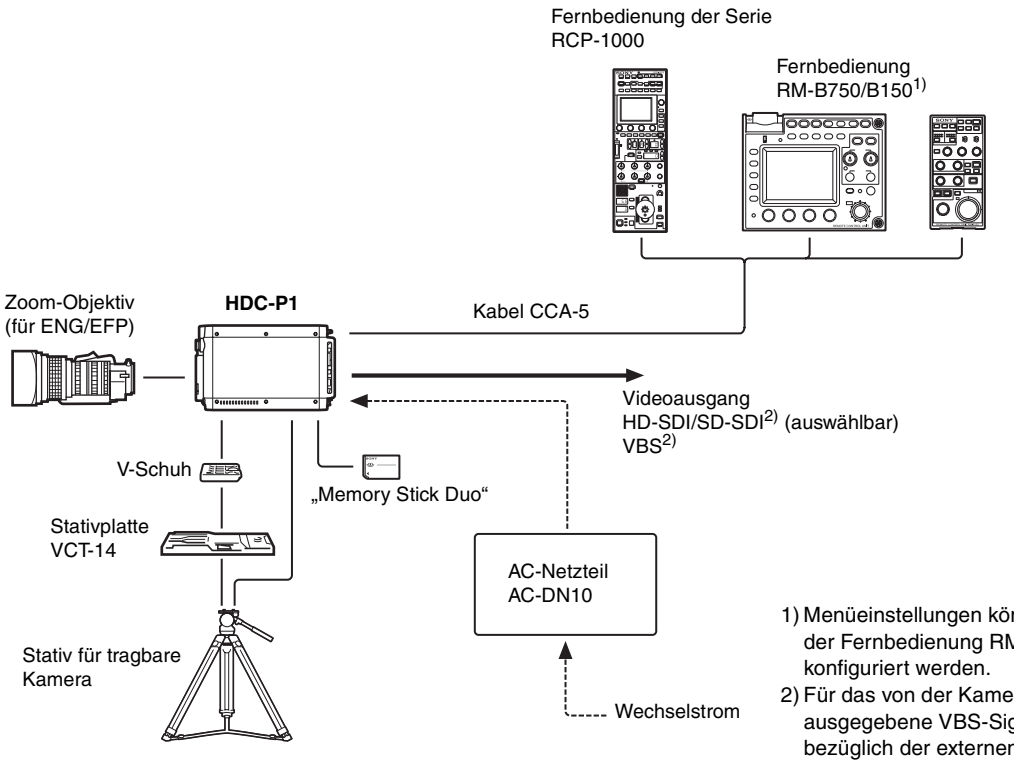
Systemkonfiguration

In den Abbildungen sind Peripheriegeräte und zur Kamera gehörende Geräte dargestellt.

Achtung

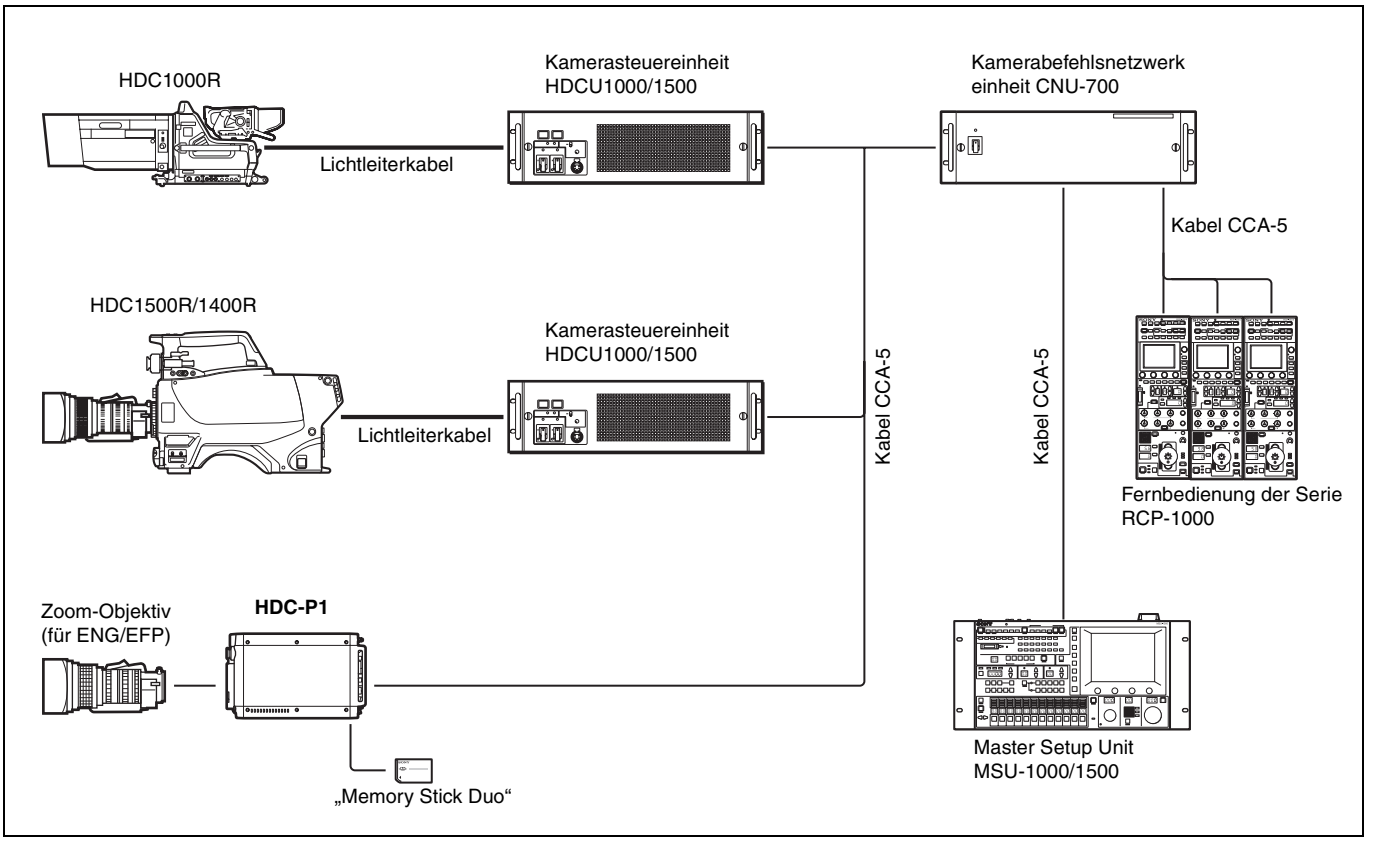
Einige der in den Abbildungen gezeigten Peripheriegeräte und zur Kamera gehörenden Geräte werden nicht mehr hergestellt. Sollten Sie Rat bei der Auswahl der Geräte benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder -Handelsvertreter.

Beispiel für Standalone-Betrieb



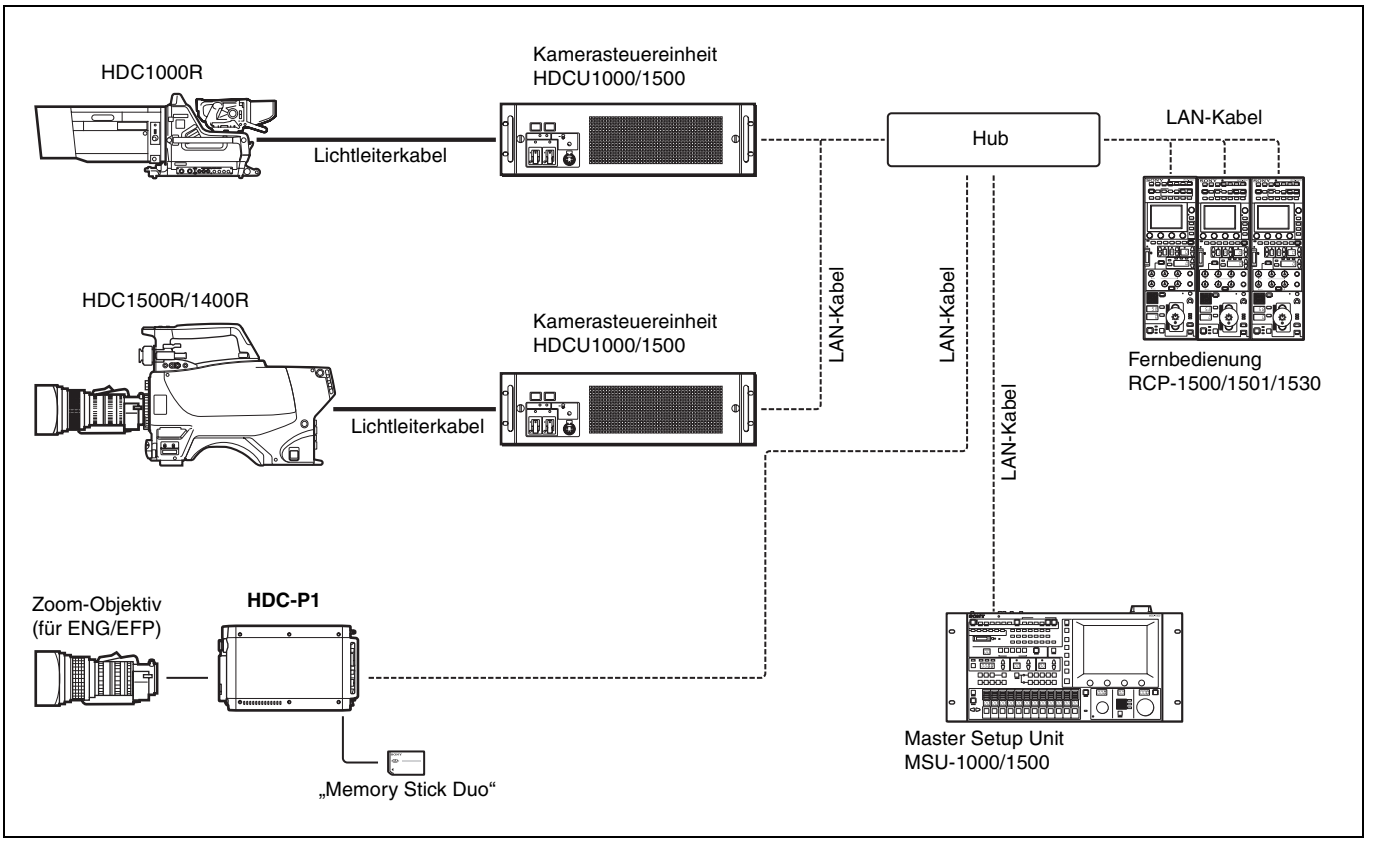
1) Menüeinstellungen können nicht mit der Fernbedienung RM-B750/B150 konfiguriert werden.
2) Für das von der Kamera ausgegebene VBS-Signal steht bezüglich der externen Referenz keine Zwischenträger-Phase-Lock-Funktion zur Verfügung.

Systembetriebsbeispiel (Kamerabefehlsnetzwerkeinheit)



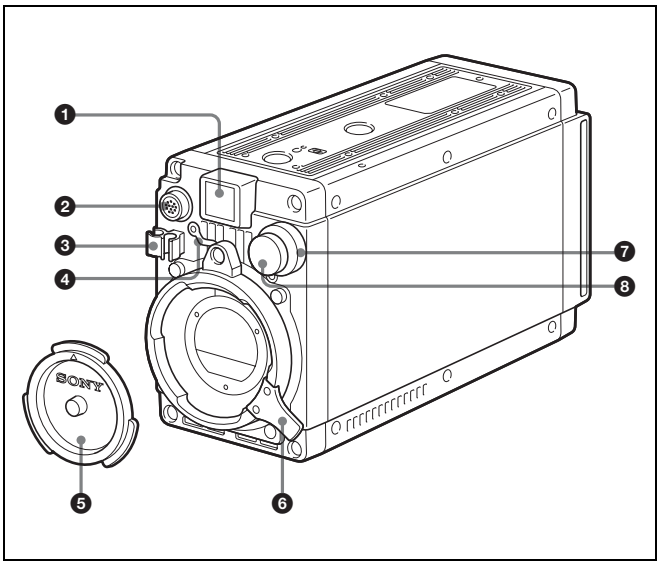
Systembetriebsbeispiel (LAN)

Einzelheiten zu den Kameraeinstellungen siehe *„Konfigurieren der Einstellungen der Kontrollsystemverbindung“ (Seite 11)*.



Beschreibung der Teile

Vorderseite



❶ Vorderseitenkontrollleuchte
Die Kontroll-Lampe leuchtet, wenn durch das Drücken einer CALL-Taste ein Rufsignal erzeugt wird oder ein Kontrollsignal an der Buchse EXT I/O eingeht.
Sie können das mitgelieferte Nummernschild anbringen, um die Kameranummer anzuzeigen.

Hinweis

Die Kontrollfunktion auf der Vorderseite kann nicht verwendet werden, wenn der Batteriealarm aktiviert ist.

❷ Anschluss LENS (12-polig)
Schließen Sie das Objektivkabel an. Die Kamera kann die Objektivfunktionen über dieses Kabel steuern.
Schließen Sie das Objektivkabel so an, dass ▲ oben ist.

❸ Objektivkabelklemme
Zum Sichern des Objektivkabels (optional).

❹ Sicherungsgummi für Objektiv
Bringen Sie nach dem Einsetzen eines Objektivs den Gummi an, um zu verhindern, dass das Objektiv sich löst.
Entfernen Sie diesen Gummi vom Sockel auf der Vorderseite, bevor Sie das Objektiv abnehmen.

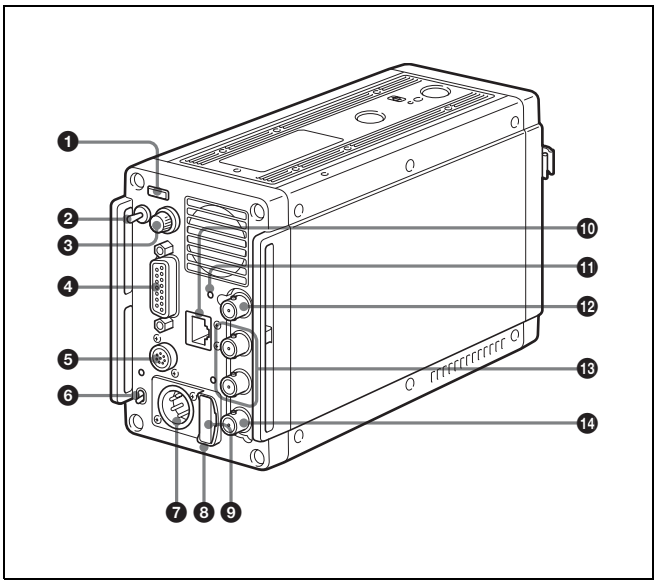
❺ Objektivkappe
Die Kappe kann abgenommen werden, indem der Objektivfixierhebel nach oben bewegt wird.
Verschließen Sie die Objektivhalterung immer mit dieser Kappe, wenn kein Objektiv angebracht ist.

❻ Objektivfixierhebel
Bewegen Sie den Hebel nach unten, um das Objektiv in der Objektivhalterung zu fixieren.

❼ Regler für die Wahl des CC-Filters
Zur Wahl der eingebauten CC-Filter (A: Cross, B: 3200K, C: 4300K, D: 6300K).

❽ Regler für die Wahl des ND-Filters
Zur Wahl der eingebauten ND-Filter (1: Clear, 2: 1/4 ND, 3: 1/16 ND, 4: 1/64 ND).

Rückseite



❶ Rückseitenkontrollleuchte
Die Kontroll-Lampe leuchtet, wenn durch das Drücken einer CALL-Taste ein Rufsignal erzeugt wird oder ein Kontrollsignal an der Buchse EXT I/O eingeht.
Die Rückseitenkontrollleuchte dient außerdem als Batteriealarmfunktion.
Wenn die Spannung der mit der Kamera verbundenen Batterie sich verringert, blinkt die Rückseitenkontrollleuchte, und wenn der Mindestwert fast erreicht ist, blinkt die Rückseitenkontrollleuchte sehr schnell.
Die Alarmspannung, d. h. die Spannung, bei der die Lampe zu blinken beginnt, kann im Menü MAINTENANCE auf der Seite BATTERY ALARM unter der Option BEFORE END eingestellt werden, und die Spannung, ab der die Lampe sehr schnell blinkt, kann unter der Option END eingestellt werden.

Wenn ein Rufsignal erzeugt wird, während der Batteriealarm aktiviert ist, geht die Rückseitenkontrollleuchte aus. Darüber hinaus kann die Vorderseitenkontrollfunktion nicht mehr verwendet werden. Ersetzen Sie dann die Batterie.
Wenn die Kontrollfunktion und die Ruffunktion für Sie wichtiger sind, stellen Sie die Option BATTERY ALARM auf der Seite BATTERY ALARM des Menüs MAINTENANCE auf OFF.

Einzelheiten siehe „Menü MAINTENANCE“ (Seite 24).

❷ Schalter DISPLAY/MENU
Wählen Sie die Anzeige auf dem Monitorbildschirm aus.
DISPLAY: Für die Anzeige von verschiedenen Textinformationen und Markierungen, wie Meldungen zu Einstellungen und Betriebsstatus der Kamera, Mittelpunktmarkierung und Sicherheitsbereichmarkierung, zusätzlich zum Kamerabild.
● **(OFF):** Keine Textinformationen und Markierungen anzeigen.
MENU: Zum Anzeigen von Menüs für die Kameraeinstellungen, zusätzlich zu Kamerabildern.

❸ Menüsteuerungs-Regler (Drehknopf)
Wird für die Auswahl von Menüs (Knopf drehen) verwendet, die auf dem Monitorbildschirm angezeigt werden, und zum Bestätigen von Einstellungen (Knopf drücken).

❹ Buchse EXT I/O (externe Eingabe/Ausgabe) (D-Sub, 15-polig)
Hier können Sie ein externes Gerät anschließen.

❺ Anschluss REMOTE (8-polig)
Für den Anschluss an eine Fernbedienung RM-B150/B750, eine Fernbedienung der Serie RCP-1000 oder eine Master-Setup-Unit MSU-1000/1500.

❻ Schalter und Anzeige CAMERA POWER
Zum Ein-/Ausschalten (ON/OFF) der Kamera.
ON: Stellen Sie den Schalter auf **I**.
OFF: Stellen Sie den Schalter auf ⏻.
Die Anzeige leuchtet grün, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

❼ Anschluss DC IN (DC-Stromversorgungseingang) (XLR 4-polig)
Zum Anschluss an ein AC-DN10-Netzteil usw. zur Stromversorgung der Kamera.

❽ „Memory Stick Duo"-Steckplatz und Anzeigelampe
Wenn Sie einen „Memory Stick Duo" in den Steckplatz einstecken, leuchtet die Zugriffslampe grün.
Die Lampe leuchtet rot, wenn Daten auf den „Memory Stick Duo" geschrieben oder von ihm gelesen werden.

Achtung

- Nur ein „Memory Stick" der Größe Duo kann mit der Kamera verwendet werden.
- Wenn die Zugriffslampe rot leuchtet, dürfen Sie den „Memory Stick Duo" nicht ein- oder ausstecken und die Kamera nicht abschalten.

❾ „Memory Stick"-Schutzkappe
Entfernen Sie die Kappe, bevor Sie einen „Memory Stick Duo" einstecken.

Achtung

Ziehen Sie die „Memory Stick"-Kappe nicht mit Gewalt ab.

❿ 品 (LAN)-Buchse (RJ-45, 8-polig)
Zum Anschließen eines LAN. Verwenden Sie ein LAN-Kabel (abgeschirmt, Kategorie 5 oder höher) zur Verbindung mit dem LAN-Hub (10BASE-T/100BASE-TX).

VORSICHT

- Aus Sicherheitsgründen nicht mit einem Peripheriegerät-Anschluss verbinden, der zu starke Spannung für diese Buchse haben könnte. Folgen Sie den Anweisungen für diese Buchse.
- Verwenden Sie beim Anschließen des LAN-Kabels des Geräts an ein Peripheriegerät ein abgeschirmtes Kabel, um Fehlfunktionen aufgrund von Störungen zu vermeiden.

⓫ NETWORK-Anzeige
Zum Anzeigen des Status bei Verbindung mit einem Netzwerksystem.
Leuchtet: Erfolgreich mit einem externen Steuergerät verbunden (Master-Setup-Unit MSU-1000/1500, Fernbedienung RCP-1500/1501/1530 usw.).
Blinkt: Ordnungsgemäße Verbindung mit einem externen Steuergerät (Master-Setup-Unit MSU-1000/1500, Fernbedienung RCP-1500/1501/1530 usw.) ist nicht möglich.
Aus: Es ist kein LAN-Kabel angeschlossen oder die Verbindungseinstellungen des Netzwerksystems sind nicht konfiguriert.

Einzelheiten zur Einstellung siehe „Konfigurieren der Einstellungen der Kontrollsystemverbindung" (Seite 11), „Menü MAINTENANCE" (Seite 24), „Menü DIAGNOSIS" (Seite 30).

⓬ GENLOCK (externer Synchronisationssignaleingang)-Buchse (BNC-Typ)
Zur Eingabe eines externen Synchronisationssignals (BB oder 3-Level-Sync) zum Synchronisieren der Kamera.

Hinweis

Selbst wenn als externes Sync-Signal ein BB-Signal verwendet wird, steht für das VBS-Ausgabesignal keine Zwischenträger-Phase-Lock-Funktion zur Verfügung.

⓭ Anschluss SDI 1 (serielle digitale Schnittstelle) und SDI 2 (BNC-Typ)
Für HD-SDI- SD-SDI-Signalausgabe.
HD-SDI-Signalausgabe und SD-SDI-Signalausgabe können im Menü ausgewählt werden. (Für die SDI 1-Buchse und die SDI 2-Buchse muss derselbe Signaltyp – HD-SDI-Signal oder SD-SDI-Signal – ausgewählt werden.)

Hinweis

Die anzeigbaren Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen.

Einzelheiten zur Einstellung siehe „Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse" (Seite 8).

⓮ Anschluss VBS (BNC-Typ)
Zur Ausgabe eines VBS-Signals.

Achtung

- Das VBS-Ausgabesignal hat bezüglich externer Sync-Signale keine Zwischenträger-Phase-Lock-Funktion.
- Die anzeigbaren Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen.

Einzelheiten zur Einstellung siehe „Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse" (Seite 8).

Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse

Die anzeigbaren Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen des Anschlusses.

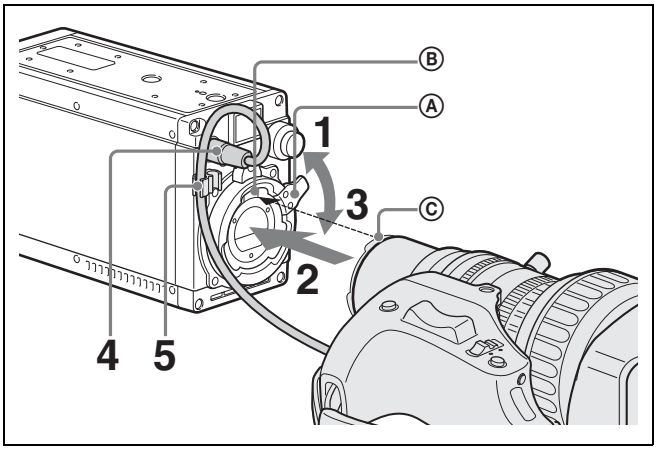
Anschluss	Ausgabeeinstellung	Anzeigefunktionen				
		Einstellungsmenüs	Betriebsstatus	Markierung	Zebra	Focus Assist[1)]
SDI 1	HD/SD	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
SDI 2	HD	Ja[2)]	Ja[2)]	Ja[3)]	Ja[3)]	Ja[3)]
	SD	Ja[2)]	Ja[2)]	Nein	Nein	Nein
VBS	SD	Ja[2)]	Ja[2)]	Nein	Nein	Nein

1) Zu den Fokus-Assist-Funktionen zählen VF DETAIL und FOCUS ASSIST INDICATOR.
2) Verknüpft mit der Einstellung des Schalters DISPLAY/MENU.
3) Eine Funktion kann im Menü OPERATION auf ON/OFF (EIN/AUS) gestellt werden.

Installation

Einsetzen eines Objektivs

Informationen zum Umgang mit Objektiven finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Objektivs.



1 Entfernen Sie den Sicherungsgummi für das Objektiv, drücken Sie den Objektivfeststellhebel Ⓐ nach oben und nehmen Sie die Objektivkappe von der Objektivfassung ab.

2 Richten Sie den Ausrichtungssstift Ⓒ des Objektivs auf die Öffnung Ⓑ auf der Oberseite der Objektivfassung aus und setzen Sie das Objektiv in die Fassung ein.

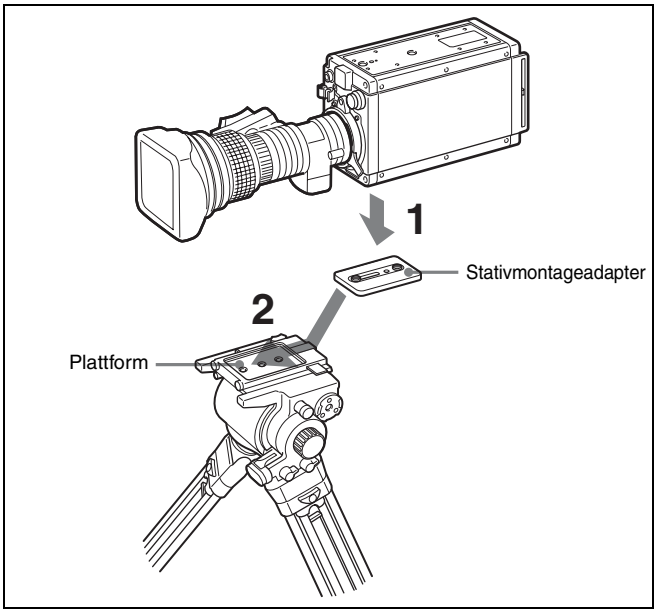
3 Halten Sie das Objektiv fest und drücken Sie den Objektivfeststellhebel Ⓐ nach unten, um das Objektiv zu fixieren.

4 Schließen Sie das Objektivkabel an den Anschluss LENS an.

5 Sichern Sie das Objektivkabel mit der Kabelklemme.

6 Bringen Sie den Sicherungsgummi für das Objektiv wieder an.

Montieren der Kamera auf ein Stativ



1 Befestigen Sie den Stativmontageadapter an der Kamera.
(Zwei 3/8-Zoll-Stativschrauben: Schraubentiefe 10 mm (13/32 Zoll) oder weniger)

2 Stellen Sie die Kamera auf das Stativ und schieben Sie sie entlang der Plattformrille nach vorne, bis sie einrastet.

Hinweis

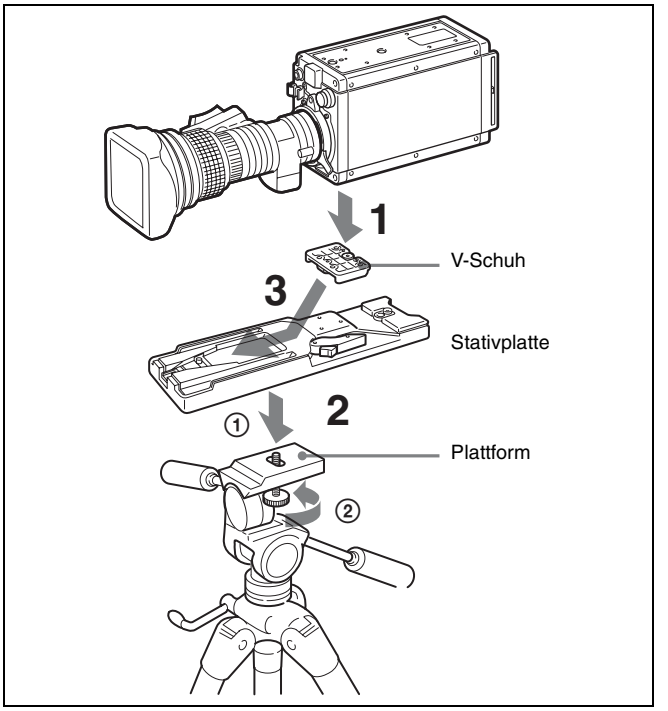
Wenn die Schrauben des Stativmontageadapters 1/4-Zoll-Stativschrauben sind, verwenden Sie Zollumwandlungsschrauben (Sony-Teile-Nr.: 4-170-419-02) zum Befestigen des Adapters. Ausführliche Informationen zum Kauf von Zollumwandlungsschrauben sowie andere nützliche Informationen erhalten Sie von einem Sony-Händler oder Sony-Handelsvertreter.

Montieren der Kamera auf ein Stativ (bei Verwendung des V-Schuhs und Stativadapters VCT-14)

Verwenden Sie einen separat erhältlichen V-Schuh (Sony-Teile-Nr.: A-8279-993-C) und den Stativadapter VCT-14, um die Kamera auf das Stativ zu montieren.

Hinweise

- Wählen Sie aus den Löchern auf der Unterseite des Stativadapters ein geeignetes aus, unter Berücksichtigung der Gewichtsverteilung der Kamera und des Stativadapters. Falls ein ungeeignetes Loch gewählt wird, kann die Kamera umfallen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Größe des gewählten Lochs und die Schraube auf dem Stativ zueinander passen. Falls sie nicht zueinander passen, kann der Stativadapter nicht sicher an dem Stativ angebracht werden.
- Verwenden Sie die folgenden Schrauben, wenn Sie einen separat erhältlichen V-Schuh anbringen.
  Befestigungsschrauben: 4 Alok + K4 × 8 Schrauben (Sony-Teile-Nr.: 3-729-072-02)
  Verwenden Sie keine Schrauben, die 5 mm oder länger sind, für die Kamera. Ausführliche Informationen zum Kauf von Teilen erhalten Sie von einem Sony-Händler oder Sony-Handelsvertreter.



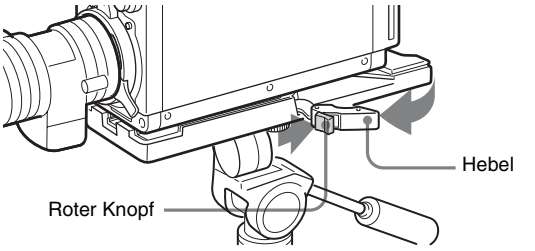
1 Bringen Sie den V-Schuh mit den Befestigungsschrauben an der Kamera an.

2 ① Bringen Sie den Stativadapter auf dem Stativ an und ② sichern Sie ihn mit der Schraube.

3 Stellen Sie die Kamera auf den Stativadapter und schieben Sie sie entlang der Rille auf dem Stativadapter, bis sie einrastet.

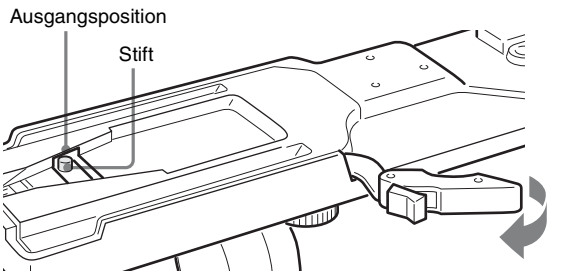
Zum Entfernen der Kamera vom Stativadapter

Drücken Sie den roten Knopf und drücken Sie den Hebel in Pfeilrichtung.



Falls der Stift des Stativadapters nicht in seine ursprüngliche Position zurückkehrt

Falls nach dem Entfernen der Kamera der Stift des Stativadapters nicht in seine ursprüngliche Position zurückkehrt, drücken Sie den roten Knopf und bewegen Sie den Hebel in Pfeilrichtung, um den Stift in seine ursprüngliche Position zurückzusetzen. Es ist nicht möglich, eine Kamera anzubringen, wenn der Stift nicht aufgerichtet ist.



Vorbereitende Einstellungen

Einstellung der Ortszeit

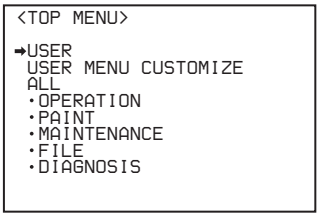
Wenn die Kamera zum ersten Mal verwendet wird, blenden Sie das Menü MAINTENANCE auf dem Monitor ein, der mit der VBS-Buchse oder SDI 2-Buchse verbunden ist, und stellen Sie die Kamera-Uhr auf der Seite <DATE> auf die aktuelle lokale Uhrzeit ein.

Einzelheiten zu Menüfunktionen siehe „Menüs“ (Seite 16).

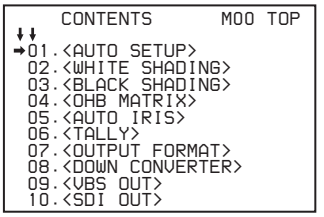
1 **Schalten Sie die Kamera ein.**

2 **Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU, während Sie den Menüsteuerungs-Regler gedrückt halten.**
Die Kamera wechselt in den Menü-Modus und „TOP“ wird rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt.

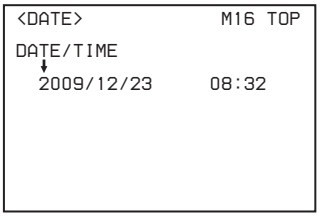
3 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Cursor auf „TOP“ zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Bildschirm TOP MENU wird angezeigt.



4 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Cursor auf MAINTENANCE zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Die Seite CONTENTS des Menüs MAINTENANCE wird angezeigt.



5 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um die Seite zu scrollen und den Zeiger auf <DATE> zu stellen, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Die Seite <DATE> wird angezeigt.



6 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler und stellen Sie Datum und Zeit ein.**
Drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler, um zur nächsten Ziffer zu wechseln.

7 **Wenn Datum und Zeit eingestellt sind, stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF, um den Menü-Modus zu verlassen.**

Einstellung der Kameraausgabe

Sie können über die Menüsteuerung die von der Kamera ausgegebenen Videosignale festlegen.

Einstellen der Ausgabe von SDI 1/2

Name der Menüseite	Einstellung	Ausgabe
<SDI OUT> M10	HD-SDI	HD-SDI
	SD-SDI	SD-SDI

Hinweise

- Es ist nicht möglich, die Signale für die SDI 1-Buchse und die SDI 2-Buchse unabhängig voneinander einzustellen.
- Die anzeigbaren Funktionen variieren je nach den gewählten Ausgabeeinstellungen des Anschlusses.

Einzelheiten zur Einstellung siehe „Ausgabeeinstellungen und Anzeigefunktionen der Anschlüsse“ (Seite 8).

Konfigurieren der Einstellungen der Kontrollsystemverbindung

Für das Kontrollsystem der Kamera sind die folgenden drei Modi verfügbar:

- Modus LEGACY: Dieser Modus ist für den Fall gedacht, dass die Kamera von einem externen Kontrollgerät aus über die REMOTE-Buchse der Kamera gesteuert wird.
- Modus BRIDGE: Dieser Modus ist für den Fall vorgesehen, dass die Kamera von einem externen Kontrollgerät aus über die LAN-Buchse der Kamera (1:1) gesteuert wird.
- Modus MCS: Diese Einstellung wird verwendet, wenn ein Multi-Kamerasystem mit mehreren netzwerkkompatiblen Geräten erstellt wird.

Verwenden Sie das Menü MAINTENANCE zum Einstellen des Modus.

Einzelheiten zu Menüfunktionen siehe „Menüs“ (Seite 16).

Hinweis

Wenn der Kontrollsystem-Verbindungsmodus geändert wird, schalten Sie alle Geräte im System aus und dann wieder ein.

Verbinden im Modus LEGACY:

Stellen Sie CNS MODE auf LEGACY.

Einzelheiten siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).

Hinweis

Stellen Sie CNS MODE auf LEGACY ein, wenn kein LAN-Kabel direkt mit der Kamera verbunden wird, auch dann, wenn ein Kameranetzwerksystem mit einem LAN erstellt wird.

Verbinden im Modus BRIDGE

1 **Stellen Sie CNS MODE auf BRIDGE ein.**

Einzelheiten siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).

2 **Konfigurieren Sie Einstellungen in Bezug auf TCP/IP.**

Einzelheiten siehe „TCP/IP SETTING (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 12).

3 **Legen Sie die LAN-Verbindung fest.**

Einzelheiten siehe „LAN SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 12).

4 **Stellen Sie die IP-Adresse der Kamera so ein, dass die Ziel-IP-Adresse (target IP address) der MSU oder RCP mit dem LAN verbunden ist.**

Ausführliche Informationen dazu finden Sie im MSU- oder RCP-Handbuch.

Hinweis

Im Modus BRIDGE wird ein Multi-Kamerasystem nicht unterstützt.

Verbinden im Modus MCS

Im Modus MCS ist eine MSU, die „Master“ genannt werden kann, erforderlich.
Wenn mehrere MSUs vorhanden sind, stellen Sie eine auf „Master“ und die anderen auf „Clients“ ein.

1 **Stellen Sie CNS MODE auf MCS ein.**

Einzelheiten siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).

2 **Stellen Sie CCU NO ein.**

Einzelheiten siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).

3 **Stellen Sie MASTER IP ADDRESS ein.**

Einzelheiten siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).

4 **Konfigurieren Sie Einstellungen in Bezug auf TCP/IP.**

Einzelheiten siehe „TCP/IP SETTING (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 12).

5 **Legen Sie die LAN-Verbindung fest.**

Einzelheiten siehe „LAN SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 12).

6 **Konfigurieren Sie die Einstellungen der MSU oder RCP auf Verbindung durch LAN.**

Ausführliche Informationen dazu finden Sie im MSU- oder RCP-Handbuch.

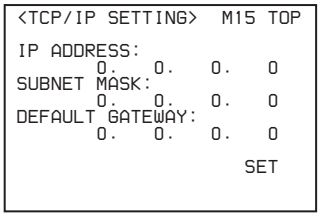
Hinweise

- Wenn Sie die RCP mit einem CCA-5-Kabel an der Kamera anschließen und ein LAN-Kabel für das Verbindungsgerät dieser RCP verwenden, stellen Sie CNS MODE auf LEGACY ein.
- Wenn Sie die RCP mit einem LAN-Kabel an der Kamera anschließen und ein CCA-Kabel für das Verbindungsgerät dieser RCP verwenden, stellen Sie CNS MODE auf MCS ein.
- Stellen Sie CCU NO auf eine Nummer ein, die nicht mit einer CCU-Gerätenummer im System identisch ist.

Informationen zum Menü zum Konfigurieren der Einstellungen der Kontrollsystemverbindung

Einzelheiten zu Menüfunktionen siehe „Menüs“ (Seite 16).

TCP/IP SETTING (Menü MAINTENANCE)

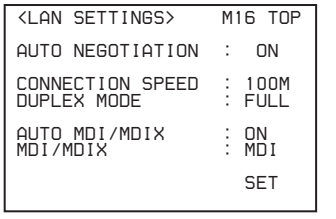


IP ADDRESS: Legen Sie die IP-Adresse fest, die der Kamera zugewiesen werden soll.

SUBNET MASK: Legen Sie die Subnet-Maske der Netzwerkumgebung fest.

DEFAULT GATEWAY: Legen Sie nötigenfalls das Standard-Gateway der Netzwerkumgebung fest.

LAN SETTINGS (Menü MAINTENANCE)



AUTO NEGOTIATION: Die LAN-Schnittstelle der Kamera unterstützt Auto-Negotiation. Wenn das angeschlossene Gerät Auto-Negotiation unterstützt, werden beim Einstellen dieser Option auf ON die Verbindungsgeschwindigkeit (SPEED) und das Datenübertragungssystem (DUPLEX) entsprechend dem angeschlossenen Gerät automatisch festgelegt. Wenn das angeschlossene Gerät Auto-Negotiation nicht unterstützt, stellen Sie diese Option auf OFF.

CONNECTION SPEED: Hier stellen Sie die Verbindungsgeschwindigkeit der LAN-Leitung ein. Wenn AUTO NEGOTIATION auf OFF eingestellt ist, legen Sie diese Option entsprechend dem angeschlossenen Gerät manuell (10M oder 100M) fest.

DUPLEX MODE: Hier legen Sie das Datenübertragungssystem der LAN-Leitung fest. Wenn AUTO NEGOTIATION auf OFF eingestellt ist, legen Sie diese Option entsprechend dem angeschlossenen Gerät manuell (Halbduplex: HALF oder Vollduplex: FULL) fest.

AUTO MDI/MDIX: Legen Sie die automatische Einstellungsfunktion für die Polarität der Buchse des anzuschließenden LAN-Kabels fest. Diese Einstellung ist nur aktiviert, wenn AUTO NEGOTIATION auf ON eingestellt ist.

MDI/MDIX: Legen Sie die Polarität der Buchse des anzuschließenden LAN-Kabels fest. Wenn AUTO NEGOTIATION oder AUTO MDI/MDIX auf OFF eingestellt ist, stellen Sie die Polarität (MDI oder MDIX) entsprechend dem angeschlossenen Gerät und Kabel manuell ein.

CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)

```
<CNS SETTINGS>     M17 TOP
CNS MODE      : LEGACY
CCU NO        : 0
MASTER IP ADDRESS:
      0.   0.   0.    0
                    SET
```

CNS MODE: Legt den Verbindungsmodus des Kontrollsystems fest.
- **LEGACY:** Stellt den Modus auf LEGACY ein.
- **BRIDGE:** Stellt den Modus auf BRIDGE ein.
- **MCS:** Stellt den Modus auf MCS ein.

CCU NO: Stellen Sie die Gerätenummer (Kameranummer) der Kamera ein, wenn Sie den Modus MCS verwenden. Stellen Sie eine Nummer ein, die nicht mit einer CCU-Gerätenummer im System identisch ist.

MASTER IP ADDRESS: Stellen Sie die IP-Adresse des Hauptgeräts für den MCS-Modus ein.

Zurücksetzen der Netzwerkkonfigurationsdaten

```
<NETWORK RESET>    M18 TOP
    NETWORK ALL RESET
```

NETWORK ALL RESET: Hier stellen Sie die netzwerkbezogenen Daten wieder auf die Standardwerte.

Einstellung des Auflagemaßes

Das Einstellen des Auflagemaßes (der Abstand zwischen der Objektivauflageebene und der Oberfläche des Bildwandlers) ist in den folgenden Situationen erforderlich:
- Beim erstmaligen Anbringen eines Objektivs
- Beim Objektivwechsel
- Falls der Fokus beim Zoomen nicht sowohl im Tele- als auch im Weitwinkelbereich scharf ist

Das Auflagemaß kann über die Fokus-Assist-Anzeigen genauer eingestellt werden.

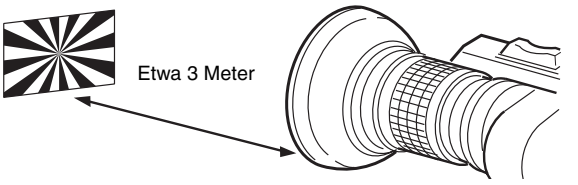
Näheres zu den Fokus-Assist-Anzeigen siehe „Anzeigen der Fokus-Assist-Anzeigen“ (Seite 14).

Hinweis

Die Position der verschiedenen Teile des Objektivs, mit denen das Auflagemaß eingestellt wird, ist je nach Objektiv unterschiedlich. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Objektivs.

1 Stellen Sie die Blendensteuerung auf manuelle Bedienung und öffnen Sie die Blende vollständig.

2 Hängen Sie die Auflagemaß-Einstellkarte ca. 3 m von der Kamera entfernt auf und leuchten Sie den Raum so aus, dass Sie einen geeigneten Videoausgabepegel erhalten.



3 Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Ff-(Auflagemaß-Anpassungs)-Rings.

4 Stellen Sie das Objektiv manuell oder mit dem Motorzoom auf Teleobjektiv ein.

5 Richten Sie die Kamera auf die Auflagemaß-Einstellkarte und drehen Sie den Fokusring, um das Bild scharf zu stellen.

6 Stellen Sie den Zoomring auf Weitwinkel.

7 Drehen Sie den Ff-Ring, um auf die Karte scharf zu stellen.
Achten Sie darauf, nicht den Entfernungsring zu bewegen.

8 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7, bis das Bild sowohl im Tele- also auch im Weitwinkelbereich scharf ist.

9 Ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Ff¯Rings wieder fest an.

Einstellen der Fokus-Assist-Funktion

Über das Menü OPERATION können die Assist-Funktionen für das leichtere Scharfstellen auf dem Monitorbildschirm aktiviert werden.

Hinweis

Schließen Sie bei Verwendung der Fokus-Assist-Funktionen einen Monitor an die SDI 2-Buchse an und stellen Sie den Kameraausgang auf HD-SDI ein.

Einzelheiten zur Einstellung siehe „Einstellung der Kameraausgabe“ (Seite 11).

Hinzufügen eines VF-Detailsignals

Das Hinzufügen eines VF-Detailsignals für scharfe Kanten des Bilds auf dem Monitorbildschirm erleichtert die Überprüfung des Fokus, indem Änderungen des Detailsignals oder der aus dem Detailsignal konvertierten Farbe (Farbsignal) beobachtet werden.
Die Fokuseinstellung, bei der das Detailsignal am stärksten ist, ist die beste Fokuseinstellung.

1 **Schalten Sie die Kamera ein.**

2 **Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU, während Sie den Menüsteuerungs-Regler gedrückt halten.**
Die Kamera wechselt in den Menü-Modus und „TOP“ wird rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt.

3 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Cursor auf „TOP“ zu stellen und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Bildschirm TOP MENU wird angezeigt.

```
<TOP MENU>

➡USER
 USER MENU CUSTOMIZE
 ALL
 ·OPERATION
 ·PAINT
 ·MAINTENANCE
 ·FILE
 ·DIAGNOSIS
```

4 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf OPERATION zu stellen, und drücken Sie auf den Regler.**
Die Seite CONTENTS des Menüs OPERATION wird angezeigt.

```
   CONTENTS        00  TOP

➡01.<VF DISPLAY>
 02.<VF MARKER>
 03.<VF DETAIL>
 04.<FOCUS ASSIST>
 05.<ZEBRA>
 06.<CURSOR>
 07.<OPERATOR FILE>
 08.<LENS FILE>
```

5 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf <VF DETAIL> zu stellen, und drücken Sie auf den Regler.**
Der Bildschirm <VF DETAIL> wird angezeigt.

```
<VF DETAIL>       ➡ 03 TOP

VF DETAIL :  ON     25%
 CRISP    :   0
 FREQUENCY:  9M
 FLICKER  :  OFF
 AREA     :  70%
 ZOOM LINK: 100%
COLOR DETAIL :  ON  BLUE
 PEAK COLOR  :  ON
 CHROMA LEVEL: 100%
```

6 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf das einzustellende Element zu stellen, und drücken Sie auf den Regler.**

Zum Verwenden der VF-Detail-Funktion
Stellen Sie VF DETAIL auf ON, um die VF-Detail-Funktion zu aktivieren und das Detailsignal für scharfe Kanten im Bild hinzuzufügen. Sie können den Signalpegel (Stärke) im Bereich von 0 bis 100% einstellen (Standard: 25%).
Sie können die Eigenschaften des Detailsignals über die untenstehenden Menüoptionen einstellen:

CRISP: Wird zum Entfernen der feinen Bestandteile des Detailsignals eingestellt.

FREQUENCY: Ändert den Erkennungsbereich von scharfen Kanten.

FLICKER: Stellen Sie die Funktion zum Flickern des Detailsignals auf ON/OFF. (Wenn Sie die Funktion auf ON stellen, kann das Detailsignal leichter auf einem CRT-Bildschirm überprüft werden.)

AREA: Zum Einschränken des Bereichs, in dem das Detailsignal angezeigt werden soll.

ZOOM LINK: Stellen Sie die VF-Detailsignalstufe ganz auf die Position WIDE ein. (Die VF-Detailsignalstufe ändert sich entsprechend der Zoomposition. Die Standardeinstellung ist 100% ohne Änderung an der vollen WIDE-Position. Bei 50% ist sie halb so groß.)

Zum Verwenden der Farbdetailfunktion
Stellen Sie COLOR DETAIL auf ON, um das VF-Signal in eine bestimmte Farbe zu konvertieren. Die Display-Farbe kann in der Spalte rechts von ON gewählt werden.
Sie können die Farbgebung mit den untenstehenden Menüoptionen einstellen:

PEAK COLOR: Stellen Sie die Funktion auf ON/OFF, um die Farbe dort zu ändern, wo das Detailsignal am stärksten ist.

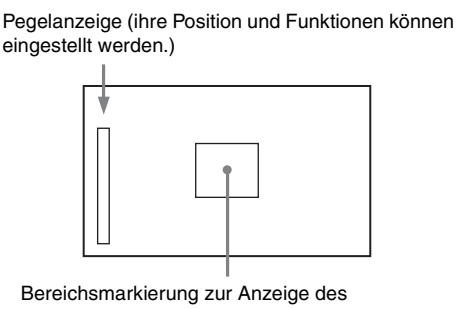
CHROMA LEVEL: Zum Verringern der Chromakomponenten des Videosignals.

7 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen, und drücken Sie auf den Regler.**

8 **Stellen Sie zum Beenden der Einstellungen den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF, um den Menü-Modus zu verlassen.**

Anzeigen der Fokus-Assist-Anzeigen

Die Fokus-Assist-Anzeigefunktion erfasst die Unregelmäßigkeiten eines Motivs und konvertiert alle gesammelten Werte in eine Pegelanzeige, die den Zustand des Fokus anzeigt.


Pegelanzeige (ihre Position und Funktionen können eingestellt werden.)
Bereichsmarkierung zur Anzeige des Fokuserkennungsbereichs (Größe und Position können eingestellt werden)

Die Fokuseinstellung, bei der der Pegel das Maximum erreicht, ist die beste Fokuseinstellung. (Der Bereich der Anzeige ändert sich je nach Bildelement und Aufnahmeumgebung wesentlich. Passen Sie ihn nach Bedarf mit GAIN und OFFSET an.)

1 Zeigen Sie die Seite CONTENTS des Menüs OPERATION an (gemäß Schritt 1 bis 4 in „Hinzufügen eines VF-Detailsignals“).

2 Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf <FOCUS ASSIST> zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.
Die Seite <FOCUS ASSIST> wird angezeigt.

```
<FOCUS ASSIST>    → 04 TOP

INDICATOR   : OFF
 MODE       : BOX    BOTTOM
 LEVEL      : 3      QUICK
 GAIN       : 50
 OFFSET     : 50
AREA MARKER :  ON
 SIZE       : MIDDLE
 POSITION   : CENTER
 POSITION H : 50
 POSITION V : 50
```

3 Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf das einzustellende Element zu stellen, und drücken Sie auf den Regler.

Zum Verwenden der Pegelanzeige
Durch Einstellen von INDICATOR auf ON wird die Pegelanzeige auf dem Monitor angezeigt. Sie können das Anzeigeformat mit den untenstehenden Menüoptionen einstellen.
MODE: stellen Sie Typ und Position der Anzeige ein.
LEVEL: stellen Sie Dichte und die Reaktionsgeschwindigkeit der Anzeige ein.
GAIN: Stellen Sie die Empfindlichkeit der Anzeige ein.[1)]
OFFSET: Stellen Sie den Offset des Fokuserkennungswerts ein.[2)]

1) Normalerweise wird die Empfindlichkeit der Anzeige automatisch auf den Optimalwert in Verbindung mit dem Einstellungswert von AREA MARKER SIZE eingestellt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn aufgrund der Aufnahmeumgebung kein optimaler Empfindlichkeitswert erreicht werden kann.
2) Normalerweise wird der optimale Offset automatisch auf den Optimalwert in Verbindung mit den Einstellungswerten AREA MARKER SIZE und MASTER GAIN eingestellt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn aufgrund der Aufnahmeumgebung kein optimaler Offset erreicht werden kann.

Zum Verwenden der Bereichs-Markierung
Durch Einstellen von AREA MARKER auf ON wird der Fokus-Erkennungsbereich als Markierung auf dem Monitor angezeigt.
Sie können den Erkennungsbereich mit den untenstehenden Menüoptionen einstellen.
SIZE: Die Größe des Erkennungsbereichs kann geändert werden. (Falls der Bereich zu groß ist, werden Motiv und Hintergrund in dem Bereich erfasst, wodurch die Displayanzeige leicht vom Motiv abweichen kann.)
POSITION: Stellen Sie die Lage des Erkennungsbereichs grob ein.
POSITION H: Nehmen Sie die horizontale Feineinstellung der Lage des Erkennungsbereichs vor.
POSITION V: Nehmen Sie die vertikale Feineinstellung der Lage des Erkennungsbereichs vor.

4 Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen, und drücken Sie auf den Regler.

5 Stellen Sie zum Beenden der Einstellungen den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF, um den Menü-Modus zu verlassen.

Hinweise

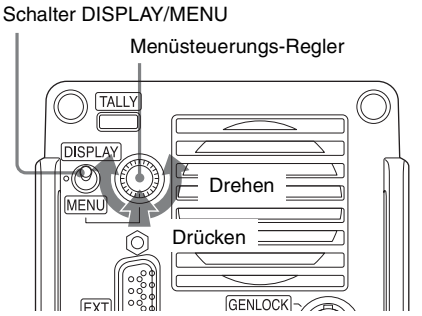
- Der INDICATOR und die Effektbereichsmarkierung können nicht gleichzeitig angezeigt werden. Die zuletzt auf ON eingestellte Option hat Priorität.
- Bereichsmarkierung (AREA MARKER) und Aspektsicherheitsmarkierung können nicht gleichzeitig angezeigt werden. Die zuletzt auf ON eingestellte Option hat Priorität.
- Vergewissern Sie sich beim Anzeigen der Fokus-Assist-Anzeigen, dass das Auflagemaß genau eingestellt wurde.

Näheres zum Auflagemaß siehe „Einstellung des Auflagemaßes“ (Seite 13).

Menüs

Mit den Menüs, die auf dem mit der VBS- oder SDI 2-Buchse verbundenen Monitor angezeigt werden, können Sie verschiedene Einstellungen der Kamera konfigurieren.
Die folgenden Steuerelemente werden zur Bedienung der Menüs verwendet.
Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler auf der Rückseite zur Auswahl von Menüoptionen oder Werten und drücken Sie ihn für die Eingabe der Auswahl.

Rückseite



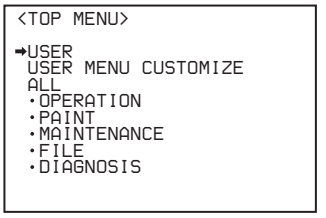
Anzeige von Menüseiten

Zum Anzeigen einer Menüseite

Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU.
Die zuletzt aufgerufene Menüseite wird angezeigt. Bei erstmaligem Aufrufen wird die Seite CONTENTS des Menüs USER angezeigt.

Zum Anzeigen des Bildschirms TOP MENU

Wenn Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf MENU stellen, während Sie den Menüsteuerungs-Regler gedrückt halten, wird in der oberen rechten Bildschirmseite „TOP“ angezeigt. Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger in der Anzeige auf die Position „TOP“ zu stellen, und drücken Sie auf den Regler. Der Bildschirm TOP MENU wird angezeigt, in dem die zur Verfügung stehenden Menüs aufgeführt sind.



Menü	Zweck
USER	Dieses Menü kann nach Bedarf Menüseiten aus den Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS enthalten) (die Tabelle auf *Seite 18* zeigt die Standardkonfiguration). Das Ändern, Hinzufügen und Löschen von Seiten kann über das Menü USER MENU CUSTOMIZE vorgenommen werden.
USER MENU CUSTOMIZE	Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Bearbeitung des Menüs USER. *Einzelheiten siehe „Bearbeitung des Menüs USER“ (Seite 18).*
ALL	Dieses Menü ermöglicht Ihnen, alle Optionen der Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS in einem einzigen Menü zu steuern.
OPERATION	Dieses Menü enthält Optionen für Kameraleute zur Bedienung der Kamera. Es ermöglicht hauptsächlich Schaltereinstellungen.
PAINT	Dieses Menü enthält Optionen, mit denen man die Bildqualität genau einstellen kann, während die von der Kamera ausgegebenen Prüfsignale mit einem Oszilloskop überprüft werden. Für dieses Menü ist normalerweise die Hilfe eines Videoexperten erforderlich. Obwohl Sie die Optionen in diesem Menü zwar auch mit einem externen Steuerungsgerät festlegen können, ist dieses Menü für die Verwendung der Kamera bei Außenaufnahmen sehr nützlich.
MAINTENANCE	Dieses Menü enthält Optionen für die Ausführung der Wartungsfunktionen der Kamera, wie den Systemwechsel oder das Einstellen selten verwendeter „Paint“-Optionen.
FILE	Dieses Menü dient zur Ausführung von Dateifunktionen, wie das Schreiben oder Löschen der Referenzdatei.
DIAGNOSIS	Mit diesem Menü können Sie die Selbstdiagnosedaten bestätigen.

Zum Deaktivieren der Anzeige „TOP“

Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein, um die Auswahl „TOP“ zu deaktivieren.

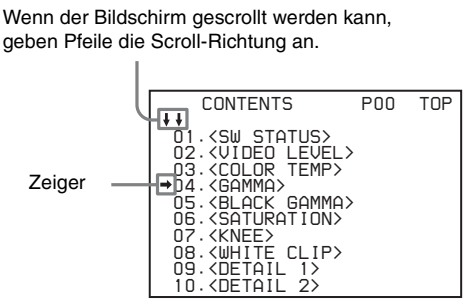
Einstellen des Menüs

Zur Wahl eines Menüs auf dem Bildschirm TOP MENU

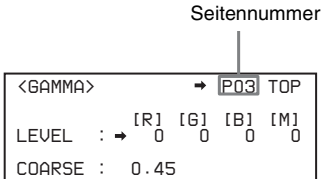
Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf die gewünschte Menüanzeige zu stellen, und drücken Sie auf den Regler.
Die Seite CONTENTS (Seite Nr. 00) oder die zuletzt aufgerufene Seite erscheint.

Zur Wahl einer Seite von einer CONTENTS-Seite

Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger (➡) auf die gewünschte Seite zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.

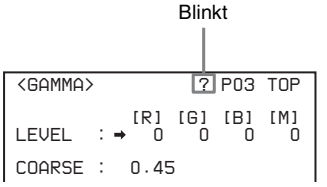


Die gewählte Seite wird angezeigt.



Zum Ändern der angezeigten Seite

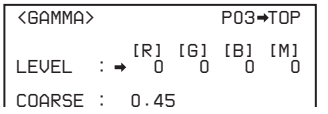
1 **Überprüfen Sie, ob sich der Zeiger links von der Seitennummer befindet, und drücken Sie dann den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Zeiger wird zu einem blinkenden Fragezeichen.



2 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um von Seite zu Seite zu gehen, und drücken Sie auf den Regler, wenn die gewünschte Seite angezeigt wird.**
Das Fragezeichen wird wieder zu einem Zeiger und die Funktionen der angezeigten Seite werden aktiviert.

Zum Zurückkehren zum Bildschirm TOP MENU

Stellen Sie den Zeiger auf „TOP“ oben rechts auf der Menüseite und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.



Zum Einstellen der Menüoptionen

Wenn ein Fragezeichen links von der Seitennummer blinkt, drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler, um es wieder in den Zeiger (➡) zu verwandeln. Die Bedienung auf der angezeigten Seite wird aktiviert.

1 **Stellen Sie den Zeiger auf die gewünschte Option und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Zeiger wird zu einem blinkenden Fragezeichen.

2 **Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Einstellungswert zu ändern.**
Wenn der Regler schnell gedreht wird, ändern sich die Werte schnell, wenn er langsam gedreht wird, ändern sich die Werte langsam.

Zum Unterbrechen von Einstellungen

Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF, um die Anzeige des Menübildschirms auszuschalten.
Der Einstellungsvorgang kann fortgesetzt werden, indem der Schalter DISPLAY/MENU zurück auf MENU gestellt wird.

3 **Drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Das Fragezeichen wird wieder zu dem Zeiger, und die neue Einstellung wird gespeichert.

4 **Sie können weitere Einstellungen auf dieser Seite vornehmen, indem Sie die Schritte 1 bis 3 wiederholen.**

Zum Festlegen einer Zeichenfolge

Wenn Sie auf den Menüsteuerungs-Regler drücken, während der Zeiger auf eine Option zeigt, für die eine Zeichenfolge, wie zum Beispiel ein Dateiname, festgelegt werden muss, werden ein Cursor und die Liste der auswählbaren Zeichen angezeigt. Der angezeigte Cursor kann durch Drehen des Menüsteuerungs-Reglers bewegt werden.

1 **Stellen Sie den Cursor auf die Stelle, an der Sie ein Zeichen eingeben möchten, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Ein weiterer Cursor erscheint auf der Zeichenliste.

2 **Stellen Sie den Cursor auf das einzugebende Zeichen und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Wiederholen Sie die Schritte **1** und **2**.

- Wählen Sie INS in der Zeile unter der Zeichenliste, um an der Cursorposition eine Leerstelle einzugeben.
- Durch Auswahl von DEL wird das Zeichen an der Cursorposition gelöscht.
- Sie können zu Schritt **1** zurückkehren, ohne das Zeichen zu ändern, indem Sie RET wählen.
- Wenn Sie die maximal zugelassene Anzahl von Zeichen (bis zur Endmarkierung am rechten Ende der Zeile) eingeben, geht der Cursor auf ESC in der Zeile unter der Zeichenliste.

3 **Wählen Sie END und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Die neue von Ihnen eingegebene Zeichenkette ist registriert.

Zum Zurücksetzen eines geänderten Werts

Wählen Sie ESC und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.

Zum Beenden der Menüeinstellungen

Stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf OFF.

Zurücksetzen einer Einstellung auf den Standardwert

Wenn ein Element ausgewählt ist, ➡ angezeigt wird und Sie den Menüsteuerungs-Regler drücken und für 3 Sekunden gedrückt halten, wird der Einstellungswert wieder auf den Status in der Referenzdatei zurückgesetzt. Wenn im Menü FILE auf der Seite FILE CLEAR die Option 10 SECCLEAR auf ON eingestellt ist und Sie den Drehknopf weitere 10 Sekunden lang drücken, wird der Referenzdateiwert der ausgewählten Option wieder auf den Standardwert zurückgesetzt.

Bearbeitung des Menüs USER

Sie können von Ihnen gewünschte Seiten der Menüs OPERATION, PAINT, MAINTENANCE, FILE und DIAGNOSIS auswählen und sie im Menü USER ablegen.
Indem Sie häufig benutzte Seiten oder Optionen für das Menü USER festlegen, können Sie sie einfach aufrufen und benutzen.
Die folgenden Seiten sind werkseitig im Menü USER enthalten:

Name der Menüseite	USER-Menü Nr.	Quellmenü / Seite Nr.	
<VF DETAIL>	U01	OPERATION	03
<FOCUS ASSIST>	U02	OPERATION	04
<VF DISPLAY>	U03	OPERATION	01
<VF MARKER>	U04	OPERATION	02
<CURSOR>	U05	OPERATION	06
<ZEBRA>	U06	OPERATION	05
<LENS FILE>	U07	OPERATION	08
<OUTPUT FORMAT>	U08	MAINTENANCE	M07
<SDI OUT>	U09	MAINTENANCE	M10
<DOWN CONVERTER>	U10	MAINTENANCE	M08
<TALLY>	U11	MAINTENANCE	M06
<ROM VERSION>	U12	DIAGNOSIS	D03

Informationen zu den Optionen auf jeder Seite finden Sie unter „Menü OPERATION“ (Seite 20), „Menü MAINTENANCE“ (Seite 24) oder „Menü DIAGNOSIS“ (Seite 30).

Über das Menü USER MENU CUSTOMIZE können Sie das Menü USER wie folgt konfigurieren:

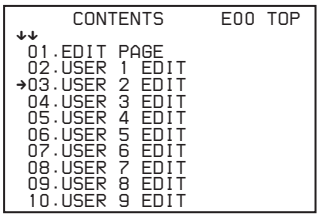
- Erstellen einer neuen Menüseite und Auswählen und Hinzufügen (Registrieren) von sehr häufig verwendeten Optionen mehrerer Menüseiten.
- Löschen (Aufheben) hinzugefügter Optionen.
- Ändern der Reihenfolge hinzugefügter Optionen.
- Hinzufügen (Registrieren) einer Menüseite (von Ihnen erzeugte neue Menüseite oder bereits bestehende Menüseite) zum Menü USER.
- Löschen (Aufheben) einer Seite aus dem Menü USER.
- Ändern der Reihenfolge von Seiten im Menü USER.

Bearbeiten auf Optionsebene

Über das Menü USER MENU CUSTOMIZE können Sie eine neue Seite für das Menü USER erstellen und beliebige Optionen hinzufügen.
Die Seite EDIT des Menüs USER MENU CUSTOMIZE enthält anfangs zwar schon Optionen, aber die Seiten USER 1 EDIT bis USER 19 EDIT sind leer. Bis zu 10 Optionen verschiedener Menüseiten können ausgewählt und für diese Seiten registriert werden.

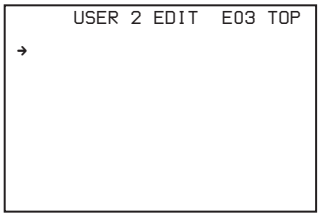
Zum Hinzufügen von Optionen zu einer Seite

1 **Wählen Sie USER MENU CUSTOMIZE auf dem Bildschirm TOP MENU** *(siehe Seite 16)***.**
Wenn Sie das Menü USER MENU CUSTOMIZE zum ersten Mal aufrufen, erscheint die Seite CONTENTS des Menüs.

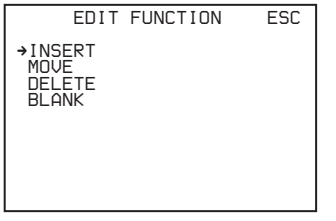


Wenn das Menü USER MENU CUSTOMIZE bereits verwendet wurde, erscheint die zuletzt aufgerufene Seite.

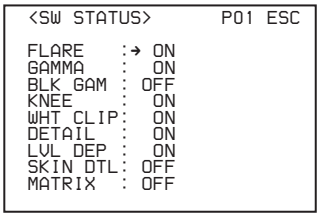
2 **Wenn die Seite CONTENTS angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf eine der Positionen USER 1 EDIT bis USER 19 EDIT zu stellen, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler, um die Seite anzuzeigen. Wenn eine andere Seite angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, bis die gewünschte Seite angezeigt wird, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler, um die Seite auszuwählen.**
Beispiel: Wenn Sie die Seite USER 2 EDIT wählen:



3 **Stellen Sie den Zeiger auf die Option, die hinzugefügt werden soll (dieser Vorgang ist nicht nötig, wenn auf der Seite keine Optionen vorhanden sind, wie in der Abbildung für den vorherigen Schritt zu sehen), und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.



4 Stellen Sie den Zeiger auf INSERT und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.
Die Seite mit der zuletzt hinzugefügten Option erscheint.



5 Fügen Sie die Optionen hinzu.

① Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, bis die Seite erscheint, die die gewünschten Optionen enthält, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.

② Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf die gewünschte Option zu stellen, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.

Die Seite USER 2 EDIT erscheint erneut und enthält die neu eingefügte Option.

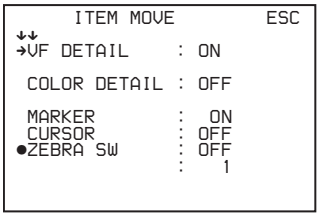
6 Fügen Sie die restlichen Optionen hinzu, indem Sie die Schritte 3 bis 5 wiederholen.
Sie können bis zu 10 Optionen auf einer Seite eintragen.

Zum Ändern der Reihenfolge von Optionen auf einer Seite

1 Stellen Sie den Zeiger auf die zu verschiebende Option und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

2 Wählen Sie MOVE und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut.

3 Stellen Sie den Zeiger auf die Stelle, an die Sie die Seite verschieben möchten, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.



Die in Schritt **1** gewählte Option wird an die in Schritt **3** ausgewählte Stelle verschoben.
Im obigen Beispiel werden ZEBRA SW nach oben und die übrigen Optionen eine Zeile nach unten verschoben.

Zum Löschen von Optionen auf einer Seite

1 Stellen Sie den Zeiger auf die zu löschende Option und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

2 Wählen Sie DELETE und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut, und die Meldung „DELETE OK? YES➡NO“ erscheint.

3 Zum Löschen drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf YES zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.

Zum Einfügen einer Leerzeile

1 Stellen Sie den Cursor auf die Option, über der Sie eine Leerzeile einfügen möchten.
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

2 Wählen Sie BLANK und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Die zuvor angezeigte Seite erscheint wieder, und über der angegebenen Option ist eine Leerzeile eingefügt.

Hinweis

Wenn auf einer Seite bereits 10 Optionen eingetragen sind, können dort keine Leerzeilen mehr eingefügt werden.

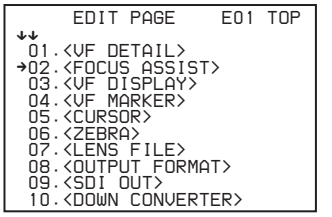
Bearbeiten auf Seitenebene

Mit der Option EDIT PAGE des Menüs USER MENU CUSTOMIZE können Sie neue Seiten hinzufügen und vorhandene Seiten sortieren oder löschen.

Zum Hinzufügen einer Seite

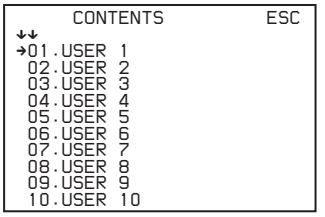
1 Wählen Sie USER MENU CUSTOMIZE auf dem Bildschirm TOP MENU.
Wenn Sie das Menü USER MENU CUSTOMIZE zum ersten Mal aufrufen, erscheint die Seite CONTENTS des Menüs.
Wenn das Menü USER MENU CUSTOMIZE bereits verwendet wurde, erscheint die zuletzt aufgerufene Seite.

2 Wenn die Seite CONTENTS angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf EDIT PAGE zu stellen, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler, um den Bildschirm EDIT PAGE anzuzeigen.
Wenn eine andere Seite angezeigt wird, drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, bis der Bildschirm EDIT PAGE angezeigt wird, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler, um die Seite auszuwählen.



3 Stellen Sie den Zeiger auf die Stelle, an der Sie die Seite hinzufügen möchten, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

4 **Wählen Sie INSERT und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Auswahlbildschirm erscheint.



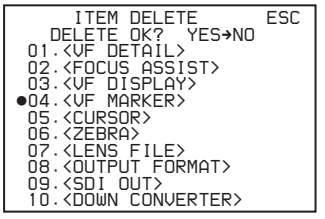
5 **Stellen Sie den Zeiger auf die gewünschte Seite und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Dadurch werden Nummer und Name der gewählten Seite über der in Schritt **3** gewählten Option hinzugefügt.

Zum Abbrechen des Einfügens einer Seite
Bevor Sie den Menüsteuerungs-Regler in Schritt **5** drücken, drehen Sie den Regler, um den Zeiger auf ESC oben rechts auf dem Bildschirm zu stellen, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.
Der Bildschirm EDIT PAGE erscheint erneut.

Zum Löschen einer Seite

1 **Stellen Sie auf dem Bildschirm EDIT PAGE des Menüs USER MENU CUSTOMIZE den Zeiger auf die zu löschende Seite und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

2 **Wählen Sie DELETE und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Die zuvor angezeigte Seite erscheint erneut, und die Meldung „DELETE OK? YES➡NO“ erscheint.



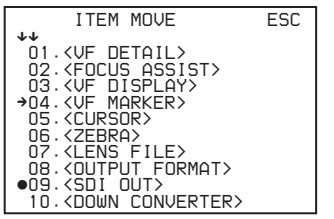
3 **Zum Löschen drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf YES zu stellen, und drücken Sie auf den Menüsteuerungs-Regler.**

Zum Ändern der Reihenfolge von Seiten

1 **Zeigen Sie den Bildschirm EDIT PAGE des Menüs USER MENU CUSTOMIZE an. Drehen Sie den Menüsteuerungs-Regler, um den Zeiger auf die Seite zu stellen, die Sie verschieben möchten.**
Der Bildschirm EDIT FUNCTION wird angezeigt.

2 **Wählen Sie MOVE und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**
Der Bildschirm EDIT PAGE erscheint erneut.

3 **Stellen Sie den Zeiger auf die Stelle, an die Sie die Seite verschieben möchten, und drücken Sie dann auf den Menüsteuerungs-Regler.**



Die in Schritt **1** gewählte Option wird an die in Schritt **3** ausgewählte Stelle verschoben. In dem vorangehenden Beispiel wird <SDI OUT> auf die Position „04“ verschoben und <VF MARKER> und die folgenden Seiten werden eine Zeile nach unten verschoben.

Menü OPERATION

Hinweis

Diese Bemerkungen gelten für alle der folgenden Menütabellen.

ON, **OFF**, **0**, ... , in den **Einstellungs-Spalten:** Werkseinstellungen

Seite Nr. nn (Unn): Für die Seiten, die werkseitig im Menü USER registriert wurden, werden die Seitennummern des Menüs USER in Klammern angegeben.

Ausführen mit ENTER: Ausführen durch Drücken auf den Menüsteuerungs-Regler.

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<VF DISPLAY> 01 (U03)	EX	**ON**, OFF
	ZOOM	ON, **OFF**
	DISP	**LEFT**, RIGHT
	FOCUS Nur gültig bei Verwendung eines Serienobjektivs	ON, **OFF**
	ND	**ON**, OFF
	CC	**ON**, OFF
	5600K	**ON**, OFF
	IRIS	**ON**, OFF
	WHITE	ON, **OFF**
	GAIN	**ON**, OFF
	SHUTT	**ON**, OFF
	BATT	ON, **OFF**
	MESSAG	**ALL**, AT, WRN, OFF ALL: Zum Anzeigen aller Meldungen WRN: Zum Anzeigen von Warnmeldungen und mehr AT: Zum Anzeigen von Auto Setup-Informationen und mehr

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<VF MARKER> 02 (U04)	MARKER	ON, **OFF**
		WHITE, BLACK, DOT
	CENTER	ON, **OFF**
		1, 2, 3, 4 1: ganzes Kreuz 2: ganzes Kreuz mit Loch 3: Mittelpunkt 4: Mittelpunkt mit Loch
	SAFETY ZONE	ON, **OFF**
		80.0, **90.0**, 92.5, 95.0%
	EFFECT	ON, **OFF**, (FOCUS) (FOCUS): Wird angezeigt, wenn INDICATOR unter <FOCUS ASSIST> auf ON steht.
	ASPECT	ON, **OFF**
		16:9, 15:9, 14:9, 13:9, **4:3**
	MASK	ON, **OFF**
		0 bis 15 **12** Stellen Sie den Pegel zur Verdunklung außerhalb des Bildbereichs ein.
	SAFETY Für die Sicherheitsbereichsmarkierung im Aspect-Modus	ON, **OFF**, (AREA) (AREA): Wird angezeigt, wenn AREA MARKER unter <FOCUS ASSIST> auf ON steht.
		80.0, **90.0**, 92.5, 95.0%
<VF DETAIL> 03 (U01)	VF DETAIL	ON, **OFF**
		0 bis 100% **25%**
	CRISP	–99 bis +99 **0**
	FREQUENCY	**9M**, 14M, 18M
	FLICKER	ON, **OFF**
	AREA	**100%**, 70%, 60%, 50%, 40%
	ZOOM LINK	0%, 25%, 50%, 75%, **100%**
	COLOR DETAIL	ON, **OFF**
		BLUE, RED, YELLOW
	PEAK COLOR	ON, **OFF**
	CHROMA LEVEL	100%, 50%, **25%**, 0%

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<FOCUS ASSIST> 04 (U02)	INDICATOR	ON, **OFF**, (EFFECT) (EFFECT): Wird angezeigt, wenn EFFECT unter <VF MARKER> auf ON steht.
	MODE	**BOX**, B&W, COL
		BOTTOM, LEFT, TOP, RIGHT
	LEVEL	1 bis 5 **3**
		QUICK, SMOOTH
	GAIN	0 bis 99 **50**
	OFFSET	0 bis 99 **50**
	AREA MARKER	ON, **OFF**, (ASPECT) (ASPECT): Wird angezeigt, wenn ASPECT SAFETY unter <VF MARKER> auf ON steht.
	SIZE	SMALL, **MIDDLE**, LARGE
	POSITION	LEFT, **CENTER**, RIGHT
	POSITION H	0 bis 99 **50**
	POSITION V	0 bis 99 **50**
<ZEBRA> 05 (U06)	ZEBRA	ON, **OFF**
		1, 2, 1&2
	ZEBRA1 LEVEL	50 bis 109% **70**
	WIDTH	0 bis 30% **10**
	ZEBRA2	50 bis 109% **100**
<CURSOR> 06 (U05)	CURSOR	ON, **OFF**
		WHITE, BLACK, DOT
	BOX/CROSS	**BOX**, CROSS
	H POSITION	0 bis 99 **50**
	V POSITION	0 bis 99 **50**
	WIDTH	0 bis 99 **50**
	HEIGHT	0 bis 99 **50**
<OPERATOR FILE> 07 *Siehe Menü FILE F01.*	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER.
	WRITE (CAM→MS)	Ausführen mit ENTER.
	PRESET	Ausführen mit ENTER.
	FILE ID	Max. 16 Zeichen
	CAM CODE	Nur Anzeige
	DATE	Nur Anzeige

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<LENS FILE> 08 (U07)	FILE	**1** bis 17 1 bis 16: falls kein Serienobjektiv verwendet wird 1 bis 17: bei Verwendung eines Serienobjektivs
		Objektivdatei-Name Nur veränderbar, falls kein Serienobjektiv verwendet wird
		F-Blendenzahl des Objektivs Nur veränderbar, falls kein Serienobjektiv verwendet wird
	CENTER MARKER Zum Einstellen und Speichern der Position der Mittelpunktmarkierung	
	H POS	–20 bis 20 **0** Erhöhen des Werts verschiebt sie nach rechts.
	V POS	–20 bis 20 **0** Erhöhen des Werts verschiebt sie nach unten.
	STORE	Ausführen mit ENTER.

Menü PAINT

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<SW STATUS> P01	FLARE	**ON**, OFF
	GAMMA	**ON**, OFF
	BLK GAM	ON, **OFF**
	KNEE	**ON**, OFF
	WHT CLIP	**ON**, OFF
	DETAIL	**ON**, OFF
	LVL DEP	**ON**, OFF
	SKIN DTL	ON, **OFF**
	MATRIX	ON, **OFF**
<VIDEO LEVEL> P02	WHITE	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	BLACK	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	FLARE	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	GAMMA	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	V MOD	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	FLARE	**ON**, OFF
	V MOD	**ON**, OFF
	D. SHAD	ON, **OFF** Nur auswählbar bei Verwendung eines für dynamische Aufnahmen kompatiblen Objektivs
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<COLOR TEMP> P03	WHITE	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	AUTO WHITE BALANCE	Ausführen mit ENTER.
	COLOR TEMP	0K bis 65535K **3200K**
	BALANCE	–99 bis 99 **0**
	ATW	ON, **OFF**
	SPEED	1 bis 5 **4**
	MASTER	–3.0dB bis 12.0dB **0.0 dB**
<GAMMA> P04	LEVEL	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	COARSE	0.35 bis **0.45** bis 0.90 (0,05-Schritte)
	TABLE	**STANDARD**, HYPER
		Bei Auswahl von STANDARD: 1, 2, 3, 4, **5**, 6, 7 1: entspricht einem Camcorder 2: 4,5-fache Verstärkung 3: 3,5-fache Verstärkung 4: entspricht SMPTE-240M 5: entspricht ITU-R709 6: 5,0-fache Verstärkung 7: 5,0-fache Verstärkung - 709 Bei Auswahl von HYPER: 1, 2, 3, **4** 1: 325 % bis 100 % 2: 460% bis 100% 3: 325% bis 109% 4: 460% bis 109% (Wenn Sie die TABLE-Einstellung ändern, kann Rauschen entstehen. Es handelt sich hierbei um keine Fehlfunktion.)
	GAMMA	**ON**, OFF
	TEST	**OFF**, SAW, 3 STEP, 10 STEP
<BLACK GAMMA> P05	LEVEL	–99 bis 99 **0** Nur Hauptpegel
	RANGE	LOW, L.MID, H.MID, **HIGH**
		ON, **OFF**
	TEST	**OFF**, SAW, 3 STEP, 10 STEP
<SATURATION> P06	SATURATION	–99 bis 99 **0**
		ON, **OFF**
	LOW KEY SAT	–99 bis 99 **0**
	RANGE	LOW, L.MID, H.MID, **HIGH**
		ON, **OFF**
	TEST	**OFF**, SAW, 3 STEP, 10 STEP

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<KNEE> P07	K POINT	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	K SLOPE	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	KNEE	**ON**, OFF
	KNEE MAX	ON, **OFF**
	KNEE SAT	–99 bis 99 **0**
		ON, **OFF**
	AUTO KNEE	**OFF**, AUTO
	POINT LIMIT	–99 bis 99 **0**
	SLOPE	–99 bis 99 **0**
	ABS	Falls hervorgehoben (ABS-Modus): K POINT R/G/B, K SLOPE R/G/B und POINT LIMIT werden als absolute Werte angezeigt.
<WHITE CLIP> P08	W CLIP	–99 bis 99 **0**
		ON, OFF
	ABS	Falls hervorgehoben (ABS-Modus): W CLIP in absoluten Werten angezeigt.
<DETAIL 1> P09	DETAIL	**ON**, OFF
	LEVEL	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [M]	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [WHT]	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [BLK]	–99 bis 99 **0**
	CRISP	–99 bis 99 **0**
	LVL DEP	–99 bis 99 **0**
		ON, OFF
	ABS	Falls hervorgehoben (ABS-Modus): LEVEL, LIMITER WHT, LIMITER BLK, CRISP und LVL DEP werden in absoluten Werten angezeigt.
<DETAIL 2> P10	H/V RATIO	–99 bis 99 **0**
	FREQ	–99 bis 99 **0**
	MIX RATIO	–99 bis 99 **0**
	KNEE APT	–99 bis 99 **0**
		ON, **OFF**
	ABS	Falls hervorgehoben (ABS-Modus): H/V RATIO, FREQ, MIX RATIO und KNEE APERTURE werden in absoluten Werten angezeigt.
<SD DETAIL 1> P11	SD DETAIL	**ON**, OFF
	LEVEL	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [M]	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [WHT]	–99 bis 99 **0**
	LIMITER [BLK]	–99 bis 99 **0**
	CRISPENING	–99 bis 99 **0**
	LEVEL DEP	–99 bis 99 **0**

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<SD DETAIL 2> P12	H/V RATIO	–99 bis 99 **0**
	FREQUENCY	–99 bis 99 **0**
	DETAIL COMB	–99 bis 99 **0**
<SKIN DETAIL> P13	SKIN DTL	ON, **OFF**
	SKIN GATE	ON, **OFF**, (MAT) (MAT): Wird angezeigt, wenn GATE unter <MULTI MATRIX> auf ON steht.
	AUTO HUE	Ausführen mit ENTER.
	PHASE	**0** bis 359
	WIDTH	0 bis 90 **29**
	SAT	–99 bis 99 **–89**
	LEVEL	–99 bis 99 **0**
	ABS	Falls hervorgehoben (ABS-Modus): LEVEL wird als absoluter Wert angezeigt.
<SD CROSS COLOR> P14	CRS COL REDUCE	ON, **OFF**
	LEVEL	–99 bis 99 **0**
	CORING	–99 bis 99 **0**
<USER MATRIX> P15	R-G	–99 bis 99 **0**
	R-B	–99 bis 99 **0**
	G-R	–99 bis 99 **0**
	G-B	–99 bis 99 **0**
	B-R	–99 bis 99 **0**
	B-G	–99 bis 99 **0**
	MATRIX	ON, **OFF**
	PRESET	**ON**, OFF, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
		SMPTE-240M, **ITU-709**, SMPTE-WIDE, NTSC, EBU, ITU-601, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
	USER	ON, **OFF**, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
	MULTI	ON, **OFF**, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)

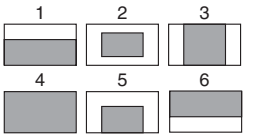
Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<MULTI MATRIX> P16	PHASE Wählen Sie eine Achse (einen Winkel), für die (den) die Multimatrixeinstellung vorgenommen werden soll.	**0**, 23, 45, 68, 90, 113, 135, 158, 180, 203, 225, 248, 270, 293, 315, 338
	HUE Unabhängig voneinander für 16 Achsen eingestellt.	–99 bis 99 **0**
	SAT Unabhängig voneinander für 16 Achsen eingestellt.	–99 bis 99 **0**
	ALL CLEAR	Ausführen mit ENTER. Die HUE- und SAT-Werte für alle PHASE-Einstellungen werden gelöscht.
	GATE	ON, **OFF**, (SKN) (SKN): Wird angezeigt, wenn SKIN GATE unter <SKIN DETAIL> auf ON steht.
	MATRIX	ON, **OFF**
	PRESET	**ON**, OFF, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
		SMPTE-240M, **ITU-709**, SMPTE-WIDE, NTSC, EBU, ITU-601, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
	USER	ON, **OFF**, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)
	MULTI	ON, **OFF**, - - - - : Wenn MATRIX auf OFF eingestellt ist (kann nicht geändert werden)

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<SHUTTER> P17	SHUTTER	ON, **OFF**
		Mit 59.94i: **1/100**, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (sec) Mit 50i: 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (sec) Mit 59.94P: 1/100, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (sec) Mit 50P: 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000 (sec)
	ECS FREQ	59.94i: **60.00** bis 4300 Hz 50i: 50.00 bis 4700 Hz 59.94P: 59.96 bis 4600 Hz 50P: 50.03 bis 4600 Hz
<NOISE SUP> P18	NOISE SUP	0 bis 100%, **0%**
		ON, **OFF**
<SCENE FILE> P19 *Siehe „Menü FILE“ F02.*	1	Zum Speichern und Lesen von Szenedateien (Paint-Daten).
	2	
	3	
	4	
	5	
	STORE	
	STANDARD	Ausführen mit ENTER.
	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER.
	WRITE (CAM→MS)	Ausführen mit ENTER.
	FILE ID	Max. 16 Zeichen
	CAM CODE	Nur Anzeige
	DATE	Nur Anzeige

Menü MAINTENANCE

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<AUTO SETUP> M01	AUTO BLACK	Ausführen mit ENTER.
	AUTO WHITE	Ausführen mit ENTER.
	AUTO LEVEL	Ausführen mit ENTER.
	AUTO WHITE SHADING	Ausführen mit ENTER.
	AUTO BLACK SHADING	Ausführen mit ENTER.
	TEST	**OFF**, SAW, 3STEP, 10STEP

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<WHITE SHADING> M02	V SAW	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	V PARA	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	H SAW	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	H PARA	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	WHITE	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	AUTO WHITE SHADING	Ausführen mit ENTER.
	WHITE SHAD MODE	RGB, **RB**
<BLACK SHADING> M03	V SAW	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	V PARA	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	H SAW	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	H PARA	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	BLK SET	R/G/B: –99 bis 99 **0**
	BLACK	R/G/B/M: –99 bis 99 **0**
	MASTER GAIN	–3, **0**, 3, 6, 9, 12 dB
	AUTO BLACK SHADING	Ausführen mit ENTER.
<OHB MATRIX> M04	PHASE Wählen Sie eine Achse (einen Winkel), für die (den) die OHB-Matrixeinstellung vorgenommen werden soll.	**0**, 23, 45, 68, 90, 113, 135, 158, 180, 203, 225, 248, 270, 293, 315, 338
	HUE Unabhängig voneinander für 16 Achsen eingestellt.	–99 bis 99 **0**
	SAT Unabhängig voneinander für 16 Achsen eingestellt.	–99 bis 99 **0**
	ALL CLEAR	Ausführen mit ENTER. Die HUE- und SAT-Werte für alle PHASE-Einstellungen werden gelöscht.
	OHB MATRIX	ON, **OFF**
	MATRIX	ON, **OFF**

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<AUTO IRIS> M05	AUTO IRIS	ON, **OFF**
	WINDOW	**1**, 2, 3, 4, 5, 6 Wählen Sie das Fenster für die Blendenautomatik:  Die schattierten Teile zeigen den Bereich an, für den die Lichtmessung vorgenommen wird.
	OVERRIDE	–99 bis 99, **- -** Stellen Sie die Korrektur ein, um kurzzeitig den Bezugswert für die Helligkeit der Blendenautomatik im Bereich von ±2 Schritten zu ändern. –99: zwei Schritte zur vollständig geschlossenen Blende +99F zwei Schritte zur vollständig geöffneten Blende - - : OFF Die Einstellungen werden auf „ - - “ zurückgestellt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
	IRIS LEVEL	–99 bis 99 **0** ±4 Schritte
	APL RATIO	–99 bis 99 **65**
	IRIS GAIN	–99 bis 99 **0**
	IRIS CLOSE	ON, **OFF**

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<TALLY> M06 (U11)	FRONT TALLY	**OFF**, LOW, HIGH (Selbst wenn diese Option auf ON eingestellt wird, geht die Vorderseitenkontrollleuchte aus, wenn die Batteriealarmfunktion aktiviert ist.)
	REAR TALLY	OFF, **ON** (Die Batteriealarmfunktion ist deaktiviert, wenn diese Option auf OFF eingestellt ist.)
	BATTERY ALARM	OFF, **ON** (Die Vorderseitenkontrollleuchte geht aus, wenn die Batteriealarmfunktion aktiviert ist. Wenn BATTERY ALARM auf ON gestellt ist, wird beim Einstellen dieser Option auf OFF die Batteriefunktion deaktiviert.)
<OUTPUT FORMAT> M07 (U08)	CURRENT	Zeigt das aktuelle Format an.
	[1080] [720]	59.94i, 50i 59.94P, 50P (Wenn OUTPUT FORMAT geändert wird, schalten Sie die Kamera aus. Die Kamera arbeitet in dem gewählten Modus, wenn sie das nächste Mal wieder eingeschaltet wird.)
<DOWN CONVERTER> M08 (U10)	SD ASPECT	EC, **SQ**
	CENTER LOCK	**ON**, OFF (Die Option ist fest auf ON eingestellt, wenn SD ASPECT auf SQ eingestellt wurde.)
	CROP POSITION	–99 bis 99 **0** (Die Option ist fest auf 0 eingestellt, wenn SD ASPECT auf SQ eingestellt wurde.)
	H INTERPOLATION	**A**, B, C, D, E
	V INTERPOLATION	**A**, B, C, D, E
<VBS OUT> M09	GAIN	–127 bis 127 **0**
	CHROMA	**ON**, OFF
	CHROMA LEVEL	–127 bis 127 **0**
	SETUP	ON, **OFF** Wird angezeigt, wenn das Format 59.94 eingestellt ist
<SDI OUT> M10 (U09)	OUTPUT	**HD-SDI**, SD-SDI

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<IMAGE INVERTER> M11	H MIRROR	ON, **OFF**
	V MIRROR	ON, **OFF**
	DELAY MODE	ON, **OFF**
<GENLOCK> M12	GENLOCK	DISABLE, **ENABLE**
	STATUS	Nur Anzeige
	FORMAT	
	PHASE	
	V	–1024 bis 1023 **0**
	H	–1683 bis 1683 **0**
<DATE> M13	DATE/TIME	yyyy/mm/dd hh:mm
<BATTERY ALARM> M14	BEFORE END	**11.5 V** bis 17.0 V
	END	**11.0 V** bis 11.5 V
	BATTERY ALARM	**ON**, OFF (Die Vorderseitenkontrollleuchte geht aus, wenn die Batteriealarmfunktion aktiviert ist. Wenn BATTERY ALARM auf ON gestellt ist, wird beim Einstellen dieser Option auf OFF die Batteriefunktion deaktiviert.)
<TCP/IP SETTING> M15	IP ADDRESS	**0.0.0.0** bis 255.255.255.255
	SUBNET MASK	**0.0.0.0** bis 255.255.255.255
	DEFAULT GATEWAY	**0.0.0.0** bis 255.255.255.255
	SET	Ausführen mit ENTER. Wenn „SET OK?“ eingeblendet wird, führen Sie erneut mit ENTER aus, um die Änderungen auf der Seite zu bestätigen.
<LAN SETTINGS> M16	AUTO NEGOTIATION	**ON**, OFF
	CONNECTION SPEED	10M, **100M**
	DUPLEX MODE	HALF, **FULL**
	AUTO MDI/MDIX	**ON**, OFF
	MDI/MDIX	**MDI**, MDIX
	SET	Ausführen mit ENTER. Wenn „SET OK?“ eingeblendet wird, führen Sie erneut mit ENTER aus, um die Änderungen auf der Seite zu bestätigen.

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<CNS SETTINGS> M17	CNS MODE Wählen Sie das Verbindungssystem des Netzwerks aus	**LEGACY**, BRIDGE, MCS *Siehe „CNS SETTINGS (Menü MAINTENANCE)“ (Seite 13).*
	CCU NO	Die Standardeinstellung ist **0**. Wenn MCS für CNS MODE ausgewählt wird: 1 bis 96
	MASTER IP ADDRESS	**0.0.0.0** bis 255.255.255.255
	SET	Ausführen mit ENTER. Wenn „SET OK?“ eingeblendet wird, führen Sie erneut mit ENTER aus, um die Änderungen auf der Seite zu bestätigen.
<NETWORK RESET> M18	NETWORK ALL RESET	Ausführen mit ENTER. Wenn „RESET OK?“ angezeigt wird, führen Sie erneut ENTER aus, um alle Einstellungen der Optionen M15 bis M17 des Menüs MAINTENANCE auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.
<COLOR BARS> M19	BARS	ON, **OFF**
	HD BARS	**BAR 16:9 (100%)**, BAR 16:9 (75%), MF-ARIB (75%), MF-ARIB (100%), MF-ARIB (+I), MF-SMPTE (-I, Q)
	SD BARS	**DISABLE**, SMPTE, EIA (EBU), FULL, 95%, NTSC 100% (PAL 100%), Y/C-RAMP, Y-RAMP

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<OTHERS 1> M20	FAN MODE	OFF, **AUTO1**, AUTO2, MIN, MAX AUTO1: normale Drehung AUTO2: langsame Drehung (Die Innentemperatur kann bei der Einstellung OFF ansteigen.)
	V DTL CREATION	NAM, G, R+G, **Y**
	DTL H/V MODE	**H/V**, V only
	TEST2 MODE	**3STEP**, 10STEP
	WHITE SETUP MODE	AWB, **A.LVL**
	ALAC	**AUTO**, OFF Wenn AUTO gewählt ist, wird rechts der Status angezeigt. (ACTIVE): Ausgleich läuft (WAIT): Warten auf die Beendigung der Objektiveinrichtung (STOP): der Ausgleich wird bei einem nicht dafür geeigneten Objektiv abgestellt
<OTHERS 2> M21	DATE TYPE	1 Y/Mn/D, 2 Mn/D, 3 D/M/Y 4 D/M, **5 M/D/Y**, 6 M/D Y: Jahr Mn: Monat (numerisch) M: Monat (Zeichenkette) D: Tag
	FILTER WHT MEM	ON, **OFF** Für die Verwendung eines unabhängigen Weißabgleichspeichers an jeder CC-Filterposition auf ON stellen.
	F NO. DISP	**CONTROL**, RETURN Wählen Sie die Blendenanzeige auf dem Feld, wenn AUTO IRIS ausgeschaltet ist: CONTROL: zum Anzeigen des Wertes der Kamera RETURN: zur Anzeige des vom Objektiv zurückgegebenen Wertes (Wenn AUTO IRIS eingeschaltet ist, wird der vom Objektiv zurückgegebene Wert immer angezeigt.)
<OPTION KEY> M22	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER. Zum Lesen des Installationsschlüssels von einem „Memory Stick Duo“.
	INSTALLED OPTION	Zum Anzeigen der Namen der installierten Optionen.

Menü FILE

Für die einfache Einstellung der Kamera können fünf Dateitypen verwendet werden, Operator, Reference, Scene, OHB und Lens.
Sie können die im Menü OPERATION und dem benutzerdefinierten Menü USER eingestellten Optionen in der Operator-Datei speichern.

Informationen zu den in diesen Dateien enthaltenen Optionen finden Sie im Wartungshandbuch.

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<OPERATOR FILE> F01	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER. Zum Lesen der Operator-Datei von einem „Memory Stick Duo“.
	WRITE (CAM→MS)	Ausführen mit ENTER. Zum Speichern der aktuellen Einstellungen der Operator-Datei auf einem „Memory Stick Duo“.
	PRESET	Ausführen mit ENTER. Um die Optionen der Operator-Datei auf die Voreinstellwerte im internen Speicher einzustellen.
	STORE PRESET FILE	Ausführen mit ENTER. Um die aktuellen Einstellungen der Optionen der Operator-Datei in der Operator-Datei im internen Speicher zu speichern.
	FILE ID	Max. 16 Zeichen Geben Sie einen Kommentar für die Operator-Datei ein, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Zum Festlegen einer Zeichenfolge“ (Seite 17).*
	CAM CODE	Cameracode Nur Anzeige
	DATE	Datum Nur Anzeige

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<SCENE FILE> F02	1	Zum Speichern und Lesen von Szenedateien (Paint-Daten): Geben Sie beim Speichern einer Datei im Kameraspeicher die Nummer für STORE ein und drücken Sie zur Ausführung ENTER. Geben Sie beim Lesen nur die Nummer ein.
	2	
	3	
	4	
	5	
	STORE	
	STANDARD	Ausführen mit ENTER. Zum Lesen der Standard-„Paint“-Daten.
	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER. Zum Laden von fünf Scene-Dateien von einem „Memory Stick Duo“ in den internen Speicher.
	WRITE (CAM→MS)	Ausführen mit ENTER. Zum Speichern von fünf im Kameraspeicher enthaltenen Scene-Dateien auf einem „Memory Stick Duo“.
	FILE ID	Max. 16 Zeichen Geben Sie einen Kommentar für die Scene-Dateien ein, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden sollen. *Siehe „Zum Festlegen einer Zeichenfolge“ (Seite 17).*
	CAM CODE	Cameracode Nur Anzeige
	DATE	Datum Nur Anzeige

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<REFERENCE> F03	STORE FILE	Ausführen mit ENTER. Um die aktuellen Einstellungen der Optionen der Reference-Datei in der Reference-Datei im internen Speicher zu speichern.
	STANDARD	Ausführen mit ENTER. Zum Lesen der Standardwerte in der Reference-Datei im internen Speicher.
	ALL PRESET	Ausführen mit ENTER. Zum Wiederverwenden der werkseitig eingestellten Reference-Datei.
	READ (MS→CAM)	Ausführen mit ENTER. Zum Laden einer Reference-Datei von einem „Memory Stick Duo“.
	WRITE (CAM→MS)	Ausführen mit ENTER. Zum Speichern der aktuellen Einstellungen der Optionen der Reference-Datei auf einem „Memory Stick Duo“.
	FILE ID	Max. 16 Zeichen Geben Sie einen Kommentar für die Reference-Datei ein, die auf einen „Memory Stick Duo“ geschrieben werden soll. *Siehe „Zum Festlegen einer Zeichenfolge“ (Seite 17).*
	CAM CODE	Cameracode Nur Anzeige
	DATE	Datum Nur Anzeige

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Einstellungen
<LENS FILE> F04	STORE FILE	Ausführen mit ENTER.
	No.	**1** bis 17 1 bis 16: falls kein Serienobjektiv verwendet wird 1 bis 17: bei Verwendung eines Serienobjektivs
	NAME	Objektivdatei-Name Nur veränderbar, falls kein Serienobjektiv verwendet wird.
	F NO	F1.0 bis F3.4 **F1.7**
	CENTER MARKER Zum Einstellen und Speichern der Position der Mittelpunktmarkierung	
	H POS	–20 bis +20 **0** Erhöhen des Werts verschiebt sie nach rechts.
	V POS	–20 bis +20 **0** Erhöhen des Werts verschiebt sie nach unten.
	STORE	Ausführen mit ENTER.
<OHB FILE> F05	STORE FILE	Ausführen mit ENTER. Zum Speichern der Offset-Werte der zum CCD gehörenden Optionen. (Es ist nicht notwendig, den Speichervorgang zu wiederholen, selbst wenn das CCD wieder eingesetzt wird.)
<FILE CLEAR> F06	PRESET OPERATOR	Ausführen mit ENTER.
	REFERENCE (ALL)	Ausführen mit ENTER.
	10 SEC CLEAR	ON, **OFF** Zum Aktivieren/ Deaktivieren der Funktion zum Löschen einer ausgewählten Option in einem Menü. *Siehe „Zurücksetzen einer Einstellung auf den Standardwert“ (Seite 18).*
	OHB WHITE SHADE (ALL)	Ausführen mit ENTER.
	OHB BLACK SHADE	Ausführen mit ENTER.
	OHB ND OFFSET	Ausführen mit ENTER.
	OHB MATRIX	Ausführen mit ENTER.
	M.S. FORMAT	Ausführen mit ENTER. Zum Initialisieren eines „Memory Stick Duo“.

Menü DIAGNOSIS

Dieses Menü kann nur angezeigt werden, es werden keine Einstellungen vorgenommen.

Seitenname Seiten-Nr.	Option	Anzeige
<BOARD STATUS> D01	OHB	OK, NG
	DPR	OK, NG
	AT	OK, NG
	IF	OK, NG
<PLD VERSION> D02	TG	Vx.xx R IT
	AT	Vx.xx
	IF	Vx.xx
	DPR1	Vx.xx
	DPR2	Vx.xx
<ROM VERSION> D03 (U12)	AT	Vx.xx
	IF	Vx.xx
<NET STATUS 1> D04	NETWORK	OK, NG, - - - -: Wenn nicht mit einem Netzwerkgerät verbunden
	LINK CONDITION	(DOWN), (UP)
	CONNECTION SPEED	10M, 100M
	DUPLEX MODE	HALF, FULL
	MDI/MDIX	MDI/MDIX
	MAC ADDRESS	xx-xx-xx-xx-xx-xx
<NET STATUS 2> D05	IP ADDRESS	x.x.x.x
	SUBNET MASK	x.x.x.x
	DEFAULT GATEWAY	x.x.x.x
<SERIAL NO.> D06	MODEL	HDC-P1
	NO	Seriennummer

Anhänge

Vorsichtsmaßnahmen

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können die CCDs beschädigen. Wenn Sie eine Szene aufnehmen, in der Laserstrahlen zur Anwendung kommen, achten Sie darauf, dass die Laserstrahlen nicht direkt auf die Linse der Kamera gerichtet sind.

Schützen Sie das Gerät vor Stößen

Das Gehäuse oder interne Komponenten könnten beschädigt werden.

Nach der Verwendung

Stellen Sie den Schalter POWER auf OFF.

Betriebsumgebung und Lagerungsort

Lagern Sie das Gerät an einem ebenen klimatisierten Ort. Falls das Gerät nass wird, trocknen Sie es vor der Lagerung vollständig.
Folgende Umgebungen sind nicht zur Verwendung und Lagerung des Geräts geeignet:

- Extrem heiße oder kalte Orte
- Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit
- Orte mit starken Vibrationen
- In der Nähe von Magnetfeldern
- An Orten, wo es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in der Nähe von Heizkörpern

Kondenswasserbildung

Wenn Sie die Kamera von einem sehr kalten Ort an einen warmen Ort bringen, oder ihn an einem feuchten Ort verwenden, könnte sich auf dem Objektiv oder im Inneren der Kamera Feuchtigkeit niederschlagen.
Die Kamera verfügt über keine eingebaute Kondenswasseranzeige. Wenn Sie auf dem Gehäuse oder dem Objektiv Kondenswasser feststellen, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie ungefähr eine Stunde, bis das Kondenswasser verschwindet.

Typische Phänomene bei CCD-Bildsensoren

Folgende, eventuell in Bildern auftretende Phänomene sind durch die CCD (Charge Coupled Device)-Bildsensoren bedingt. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weiße Punkte

Obwohl CCD-Bildsensoren mit Hochpräzisionstechnologie hergestellt werden, könnten in seltenen Fällen kleine weiße Punkte auf der Anzeige erscheinen, die auf kosmische Strahlung zurückzuführen sind.
Dies liegt an der Funktionsweise der CCD-Bildsensoren und ist keine Fehlfunktion.
Diese weißen Punkte erscheinen vor allem

- beim Betrieb bei hoher Umgebungstemperatur
- bei Erhöhung der Hauptverstärkung (Empfindlichkeit)

Dieses Produkt hat eine Ausgleichsfunktion und das Problem kann durch die Einstellung des automatischen Schwarzabgleichs verbessert werden.

Schmiereffekte
Wird ein - beispielsweise durch starke Scheinwerfer oder Blitzlicht - sehr hell erleuchtetes Motiv aufgenommen, könnten senkrechte Streifen auf der Anzeige erscheinen oder das Bild verzerrt werden.

Aliasing (Treppeneffekt)
Bei der Aufnahme von Streifen- oder Linienmustern erscheinen diese möglicherweise treppenförmig oder flimmern.

Fehlermeldungen

Falls während des Betriebs ein Problem auftritt, wird auf dem Monitor eine Warnmeldung angezeigt.

Hinweis

Um eine Meldung anzuzeigen, stellen Sie den Schalter DISPLAY/MENU auf DISPLAY oder MENU.

Meldung	Bedeutung
TEMP WARNING	Die Innentemperatur ist außergewöhnlich hoch.
FAN STOP	Der eingebaute Lüfter dreht sich nicht richtig.
SET SYSTEM CLOCK	Zeit und Datum der internen Uhr wurden nicht eingestellt.
OHB BLOCK NG!	Es wurde ein Problem im Optikblock festgestellt.
MSU RPN BUSY	Es wurde versucht, über das Kameramenü während der Steuerung durch ein externes Gerät einen RPN-Ausgleich durchzuführen. Wenden Sie sich an das Sony-Kundendienstpersonal.
VF RPN BUSY	Es wurde über ein externes Gerät versucht, während der Steuerung über das Kameramenü einen RPN-Ausgleich durchzuführen. Wenden Sie sich an das Sony-Kundendienstpersonal.
NO MEMORY STICK	Es wurde versucht, ohne eingesteckten „Memory Stick Duo“ eine „Memory Stick“-Funktion auszuführen.
MEMORY STICK ERROR	Während des Zugriffs auf einen „Memory Stick Duo“ ist ein Fehler aufgetreten.
FORMAT ERROR!	Es wurde versucht, mit einem unformatierten „Memory Stick Duo“ eine „Memory Stick“-Funktion auszuführen.
MEMORY STICK LOCKED	Es wurde versucht, auf einem schreibgeschützten „Memory Stick Duo“ eine Datei zu speichern.
FILE ERROR	Während des Lesens einer Datei von einem „Memory Stick Duo“ ist ein Fehler aufgetreten.
OTHER MODEL'S FILE	Sie haben versucht, eine Datei von anderen nicht kompatiblen Modellen zu lesen.
FILE NOT FOUND	Sie haben versucht, eine Datei zu lesen, die nicht auf dem „Memory Stick Duo“ existiert.

Verwendung eines „Memory Stick Duo“

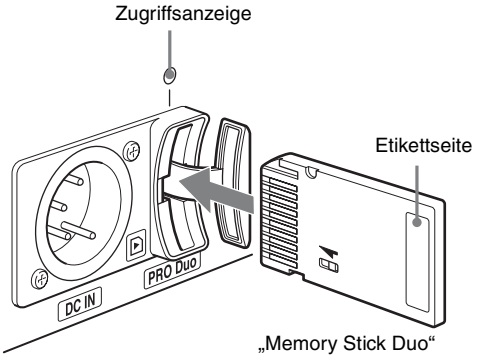
Sie können bei der Kamera Datenträger des Typs „Memory Stick Duo“ verwenden.
Wenn Sie in die Kamera einen „Memory Stick Duo“ einsetzen, können Sie auf diesem Daten speichern. Dadurch können Sie Daten auf mehreren Kameras gemeinsam nutzen.
Der Kamerabetrieb wurde mit „Memory Stick Duo“-Datenträgern von bis zu 16 GB überprüft.

Hinweis

Nur ein „Memory Stick“ der Größe Duo kann mit der Kamera verwendet werden.

Einsetzen eines „Memory Stick Duo“

Öffnen Sie die Abdeckung des „Memory Stick Duo“-Einschubs, und setzen Sie einen „Memory Stick Duo“ mit dem Etikett nach links zeigend in den „Memory Stick Duo“-Einschub, bis er hörbar einrastet und die Zugriffsanzeige rot leuchtet.
Wenn der „Memory Stick Duo“ richtig eingesetzt wurde, leuchtet die Anzeigelampe grün.



Hinweis

Wenn der „Memory Stick Duo“ nicht richtig in den Steckplatz passt oder wenn er sich nur mit Mühe einschieben lässt, wird er möglicherweise falsch herum eingeschoben. Schieben Sie den „Memory Stick Duo“ nicht mit Gewalt in den Steckplatz. Prüfen Sie die Richtung von Kerbe und Pfeil auf dem „Memory Stick Duo“, bevor Sie diesen einschieben, und versuchen Sie dann nochmal, ihn einzuschieben.

Entfernen eines „Memory Stick Duo“

Stellen Sie sicher, dass die Anzeigelampe nicht rot leuchtet, und drücken Sie leicht auf den „Memory Stick Duo“, um die Sperre zu lösen.

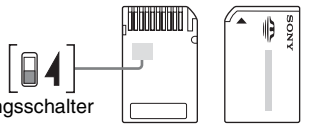
Hinweis

Wenn die Zugriffsanzeige rot leuchtet, werden Daten vom „Memory Stick Duo“ gelesen oder auf dem „Memory Stick Duo“ gespeichert. Rütteln Sie währenddessen nicht an dem Gerät bzw. setzen Sie es keinen Stößen aus. Schalten Sie das Gerät nicht aus und ziehen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht heraus, weil dadurch Daten beschädigt werden könnten.

Schützen gespeicherter Daten

Um ein versehentliches Löschen von wichtigen Konfigurationsdaten zu verhindern, verwenden Sie den Verriegelungsschalter auf dem „Memory Stick Duo“.

Schieben Sie den Schalter nach oben in die Schreibschutzposition.
Damit wird sichergestellt, dass Sie nicht versehentlich Daten auf dem „Memory Stick Duo“ überschreiben.



Hinweis

Falls Sie einen „Memory Stick Duo“ ohne Schreibschutzschalter verwenden, achten Sie darauf, keine Daten versehentlich zu überschreiben oder zu löschen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Bringen Sie kein anderes als das mitgelieferte Etikett auf der Etikettposition des „Memory Stick Duo“ an.
- Bringen Sie das Etikett so an, dass es nicht über die Etikettposition hinausragt.
- Transportieren und lagern Sie den „Memory Stick Duo“ in seinem Behälter.
- Berühren Sie die Buchse des „Memory Stick Duo“ nicht (weder mit Fingern noch Metallobjekten oder Ähnlichem).
- Setzen Sie den „Memory Stick Duo“ keinen Stößen aus, biegen Sie ihn nicht und lassen Sie ihn nicht fallen.
- Zerlegen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht und nehmen Sie keine Änderungen an ihm vor.
- Lassen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht nass werden.
- Verwenden oder lagern Sie den „Memory Stick Duo“ an keinem der folgenden Orte:
  — an extrem heißen Orten, wie z. B. einem in der Sonne geparkten Auto
  — in direktem Sonnenlicht
  — an sehr feuchten oder korrosiven Stoffen ausgesetzten Orten
- Erstellen Sie regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten, damit sie nicht verloren gehen. Sony haftet in keinem Fall für Datenverluste.
- Nicht genehmigte Aufzeichnungen könnten gegen Urheberrechtsschutzbestimmungen verstoßen. Achten Sie bei der Verwendung eines „Memory Stick Duo“ mit voraufgezeichneten Daten darauf, dass die Aufzeichnung in Übereinstimmung mit den Urheberrechtsbestimmungen und anderen relevanten Gesetzen erstellt wurde.

- „Memory Stick“ und MEMORY STICK sind Marken der Sony Corporation.
- „Memory Stick Duo“ und MEMORY STICK DUO sind Marken der Sony Corporation.
- „Memory Stick PRO Duo“ und MEMORY STICK PRO DUO sind Marken der Sony Corporation.

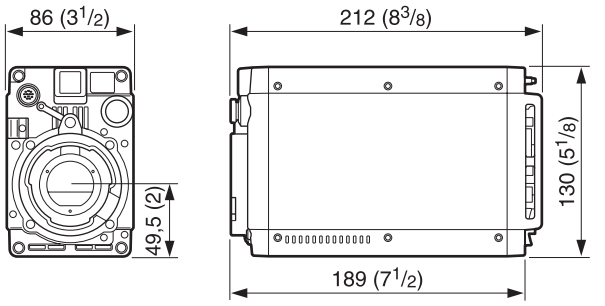
Technische Daten

Allgemeine Daten	
Spannungsversorgung	Gleichspannung 10,5–17 V, 24 W (Peripheriegeräte nicht eingeschlossen)
Betriebstemperatur	–20 °C bis +45 °C
Lagertemperatur	–20 °C bis +60 °C
Gewicht	Etwa 1,7 kg (nur Kamerakopf)

Bildwandler	
Bildwandler	2/3” Progressive Scan CCD
Methode	3-CCD, RGB
Effektive Auflösung	1920 (horizontal) × 1080 (vertikal)
Betriebsmerkmale	
Blendenempfindlichkeit	f10.0 bei 59,94 Hz/f11.0 bei 50,00 Hz (bei 2000 lx mit 89,9% Reflektivität)
Image S/N	HD-Ausgabe: gewöhnlich 55 dB (NS Max. 62 dB) SD-Ausgabe: gewöhnlich 65 dB (59,94 Hz) gewöhnlich 63 dB (50,00 Hz)
Horizontale Auflösung	HD: 1000 Fernsehzeilen (in der Bildmitte) 5% Modulation oder höher
Geometrische Verzerrung	Unbedeutend (ohne Linsenverzerrung)
Technische Daten des optischen Systems	
Spektralsystem	F1.4 Prismasystem
Integrierte Filter	Farbtemperatur-Konvertierungsfilter A: Sternfilter B: 3200K (Clear) C: 4300K D: 6300K
	ND-Filter 1: Clear 2: 1/4 ND 3: 1/16 ND 4: 1/64 ND
Ein-/Ausgänge	
LENS	12-polig (1)
SDI 1	BNC-Buchse (1) – kann zwischen HD-SDI und SD-SDI umgeschaltet werden
SDI 2	BNC-Buchse (1) – kann zwischen HD-SDI und SD-SDI umgeschaltet werden
VBS	BNC-Buchse (1)
GENLOCK	BNC-Buchse (1) HD: SMPTE-274M, 3-Level-Sync, 0,6 Vs-s, 75 Ohm SD: Black burst (NTSC: 0,286 Vs-s, 75 Ohm/PAL: 0,3 Vs-s, 75 Ohm)
LAN	8-polig (1)
REMOTE	8-polig (1)
EXT I/O	15-polige D-Sub-Buchse (1)
Mitgeliefertes Zubehör	
Bedienungsanleitung (1)	
Kontrollnummernschild (1)	
Optionales Zubehör	
Stativplatte VCT-14	
V-Schuh (D) ASSY A-8279-993-C	
„Memory Stick Duo“	
Zusatzausstattung	
Master Setup Unit MSU-1000/1500	
Fernbedienung der Serie RCP-1000	
Fernbedienung RM-B150/B750	

Außenabmessungen (mit Ausnahme der größten Überstände)

Einheit: mm



Konstruktive Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweis

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

Menüverzeichnis

OPERATION

- VF DISPLAY (01)
  - EX
  - ZOOM
    - DISP
  - FOCUS
  - ND
  - CC
  - 5600K
  - IRIS
  - WHITE
  - GAIN
  - SHUTT
  - BATT
  - MESSAG
- VF MARKER (02)
  - MARKER
  - CENTER
  - SAFETY ZONE
  - EFFECT
  - ASPECT
    - MASK
    - SAFETY
- VF DETAIL (03)
  - VF DETAIL
    - CRISP
    - FREQUENCY
    - FLICKER
    - AREA
    - ZOOM LINK
  - COLOR DETAIL
    - PEAK COLOR
    - CHROMA LEVEL
- FOCUS ASSIST (04)
  - INDICATOR
    - MODE
    - LEVEL
    - GAIN
    - OFFSET
  - AREA MARKER
    - SIZE
    - POSITION
    - POSITION H
    - POSITION V
- ZEBRA (05)
  - ZEBRA
  - ZEBRA1 LEVEL
    - WIDTH
  - ZEBRA2
- CURSOR (06)
  - CURSOR
    - BOX/CROSS
    - H POSITION
    - V POSITION
    - WIDTH
    - HEIGHT
- OPERATOR FILE (07)
  - READ (MS→CAM)
  - WRITE (CAM→MS)
  - PRESET
  - FILE ID
  - CAM CODE
  - DATE
- LENS FILE (08)
  - FILE
  - CENTER MARKER
    - H POS
    - V POS
    - STORE

PAINT

- SW STATUS (P01)
  - FLARE
  - GAMMA
  - BLK GAM
  - KNEE
  - WHT CLIP
  - DETAIL
  - LVL DEP
  - SKIN DTL
  - MATRIX
- VIDEO LEVEL (P02)
  - WHITE
  - BLACK
  - FLARE
  - GAMMA
  - V MOD
  - FLARE
  - V MOD
  - D.SHAD
  - TEST
- COLOR TEMP (P03)
  - WHITE
    - AUTO WHITE BALANCE
  - COLOR TEMP
  - BALANCE
  - ATW
    - SPEED
  - MASTER
- GAMMA (P04)
  - LEVEL
  - COARSE
  - TABLE
  - GAMMA
  - TEST
- BLACK GAMMA (P05)
  - LEVEL
  - RANGE
  - TEST
- SATURATION (P06)
  - SATURATION
  - LOW KEY SAT
    - RANGE
  - TEST
- KNEE (P07)
  - K POINT
  - K SLOPE
  - KNEE
  - KNEE MAX
  - KNEE SAT
  - AUTO KNEE
    - POINT LIMIT
    - SLOPE
  - ABS
- WHITE CLIP (P08)
  - W CLIP
  - ABS

- DETAIL 1 (P09)
  - DETAIL
  - LEVEL
  - LIMITER [M]
  - LIMITER [WHT]
  - LIMITER [BLK]
  - CRISP
  - LVL DEP
  - ABS
- DETAIL 2 (P10)
  - H/V RATIO
  - FREQ
  - MIX RATIO
  - KNEE APT
  - ABS
- SD DETAIL (P11)
  - SD DETAIL
  - LEVEL
  - LIMITER [M]
  - LIMITER [WHT]
  - LIMITER [BLK]
  - CRISPENING
  - LEVEL DEP
- SD DETAIL 2 (P12)
  - H/V RATIO
  - FREQUENCY
  - DETAIL COMB
- SKIN DETAIL (P13)
  - SKIN DTL
  - SKIN GATE
    - AUTO HUE
  - PHASE
  - WIDTH
  - SAT
  - LEVEL
  - ABS
- SD CROSS COLOR (P14)
  - CRS COL REDUCE
  - LEVEL
  - CORING
- USER MATRIX (P15)
  - R-G
  - R-B
  - G-R
  - G-B
  - B-R
  - B-G
  - MATRIX
    - PRESET
    - USER
    - MULTI
- MULTI MATRIX (P16)
  - PHASE
  - HUE
  - SAT
  - ALL CLEAR
  - GATE
  - MATRIX
    - PRESET
    - USER
    - MULTI
- SHUTTER (P17)
  - SHUTTER
  - ECS FREQ
- NOISE SUP (P18)
  - NOISE SUP
- SCENE FILE (P19)
  - 1/2/3/4/5
  - STORE
  - STANDARD
  - READ (MS→CAM)
  - WRITE (CAM→MS)
  - FILE ID
  - CAM CODE
  - DATE

MAINTENANCE

- AUTO SETUP (M01)
  - AUTO BLACK
  - AUTO WHITE
  - AUTO LEVEL
  - AUTO WHITE SHADING
  - AUTO BLACK SHADING
  - TEST
- WHITE SHADING (M02)
  - V SAW
  - V PARA
  - H SAW
  - H PARA
  - WHITE
  - AUTO WHITE SHADING
  - WHITE SHAD MODE
- BLACK SHADING (M03)
  - V SAW
  - V PARA
  - H SAW
  - H PARA
  - BLK SET
  - BLACK
  - MASTER GAIN
  - AUTO BLACK SHADING
- OHB MATRIX (M04)
  - PHASE
  - HUE
  - SAT
  - ALL CLEAR
  - OHB MATRIX
  - MATRIX
- AUTO IRIS (M05)
  - AUTO IRIS
  - WINDOW
  - OVERRIDE
  - IRIS LEVEL
  - APL RATIO
  - IRIS GAIN
  - IRIS CLOSE
- TALLY (M06)
  - FRONT TALLY
  - REAR TALLY
  - BATTERY ALARM
- OUTPUT FORMAT (M07)
  - CURRENT
  - [1080]
  - [720]
- DOWN CONVERTER (M08)
  - SD ASPECT
  - CENTER LOCK
  - CROP POSITION
  - H INTERPOLATION
  - V INTERPOLATION
- VBS OUT (M09)
  - GAIN
  - CHROMA
  - CHROMA LEVEL
  - SETUP
- SDI OUT (M10)
  - OUTPUT
- IMAGE INVERTER (M11)
  - H MIRROR
  - V MIRROR
  - DELAY MODE

- GENLOCK (M12)
  - GENLOCK
    - STATUS
    - FORMAT
  - PHASE
    - V
    - H
- DATE (M13)
  - DATE/TIME
- BATTERY ALARM (M14)
  - BEFORE END
  - END
  - BATTERY ALARM
- TCP/IP SETTING (M15)
  - IP ADDRESS
  - SUBNET MASK
  - DEFAULT GATEWAY
  - SET
- LAN SETTING (M16)
  - AUTO NEGOTIATION
  - CONNECTION SPEED
  - DUPLEX MODE
  - AUTO MDI/MDIX
  - MDI/MDIX
  - SET
- CNS SETTING (M17)
  - CNS MODE
  - CCU NO
  - MASTER IP ADDRESS
  - SET
- NETWORK RESET (M18)
  - NETWORK ALL RESET
- COLOR BARS (M19)
  - BARS
  - HD BARS
  - SD BARS
- OTHERS 1 (M20)
  - FAN MODE
  - V DTL CREATION
  - DTL H/V MODE
  - TEST2 MODE
  - WHITE SETUP MODE
  - ALAC

  OTHERS 2 (M21)
  - DATE TYPE
  - FILTER WHT MEM
  - F NO. DISP
- OPTION KEY (M22)
  - READ (MS→CAM)
  - INSTALLED OPTION

FILE

- OPERATOR FILE (F01)
  - READ (MS→CAM)
  - WRITE (CAM→MS)
  - PRESET
  - STORE PRESET FILE
  - FILE ID
  - CAM CODE
  - DATE
- SCENE FILE (F02)
  - 1/2/3/4/5
  - STORE
  - STANDARD
  - READ (MS→CAM)
  - WRITE (CAM→MS)
  - FILE ID
  - CAM CODE
  - DATE
- REFERENCE (F03)
  - STORE FILE
  - STANDARD
    - ALL PRESET
  - READ (MS→CAM)
  - WRITE (CAM→MS)
  - FILE ID
  - CAM CODE
  - DATE
- LENS FILE (F04)
  - STORE FILE
  - No.
  - NAME
  - F NO
  - CENTER MARKER
    - H POS
    - V POS
    - STORE
- OHB FILE (F05)
  - STORE FILE
- FILE CLEAR (F06)
  - PRESET OPERATOR
  - REFERENCE (ALL)
    - 10 SEC CLEAR
  - OHB WHITE SHADE (ALL)
  - OHB BLACK SHADE
  - OHB ND OFFSET
  - OHB MATRIX
  - M.S. FORMAT

DIAGNOSIS

- BOARD STATUS (D01)
  - OHB
  - DPR
  - AT
  - IF
- PLD VERSION (D02)
  - TG
  - AT
  - IF
  - DPR1
  - DPR2
- ROM VERSION (D03)
  - AT
  - IF
- NET STATUS 1 (D04)
  - NETWORK
  - LINK CONDITION
  - CONNECTION SPEED
  - DUPLEX MODE
  - MDI/MDIX
  - MAC ADDRESS
- NET STATUS 2 (D05)
  - IP ADDRESS
  - SUBNET MASK
  - DEFAULT GATEWAY
- SERIAL NO. (D06)
  - MODEL
  - NO

Das in dieser Anleitung enthaltene Material besteht aus Informationen, die das Eigentum der Sony Corporation sind und ausschließlich für Käufer des in dieser Anleitung beschriebenen Gerätes vorgesehen sind.
Die Sony Corporation verbietet nachdrücklich die Vervielfältigung irgendwelcher Teile dieser Anleitung oder deren Gebrauch für andere Zwecke als den Betrieb oder die Instandhaltung des in dieser Anleitung beschriebenen Gerätes ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Sony Corporation.

Sony Corporation

HDC-P1 (SY)
4-209-528-**01**(1)

http://www.sony.net/

© 2010